

5

Der Bezirk Korneuburg

Alte Ansichten, Karten, Wappen und Bücher

Eine Ausstellung aus den Sammlungen der
NÖ Landesbibliothek

**Sonder- und Wechselausstellungen der
Niederösterreichischen Landesbibliothek**

----- 13 -----

Der Bezirk Korneuburg
Alte Ansichten, Karten, Wappen und Bücher

**Eine Ausstellung aus den Sammlungen der
NÖ Landesbibliothek**

14. April bis 30. September 1994
im Foyer der
NÖ Landesbibliothek
Wien I, Teinfaltstraße 8

Wien 1994

Der Bezirk Korneuburg

Alte Ansichten, Karten, Wappen und Bücher

Die achte Ausstellung der NÖ Landesbibliothek über die Bezirke Niederösterreichs

Als in der NÖ Landesbibliothek am 14. März 1989 die Ausstellung "900 Jahre Stift Melk" eröffnet wurde und damit die Serie der Sonder- und Wechselausstellungen begann, habe ich in der Einleitung zum Katalog für diese Ausstellung das Ausstellungsprogramm der NÖ Landesbibliothek vorgestellt und die damit verbundenen Absichten u. a. folgendermaßen dargelegt:

"Die alten historischen Ansichten unserer Orte und deren Geschichte sind aus mannigfaltigen Gründen, ob durch die Ortsbildpflege und die Dorferneuerung oder durch Denkmalschutzaktivitäten und die Besinnung auf bleibende Werte, wieder interessant geworden. Der Regionalismus, die neue Bezeichnung für den etwas außer Gebrauch gekommenen Begriff Heimat, besinnt sich seiner historischen Wurzeln. Die Heimat wird wieder geschätzt, wie alles, was man eine Zeitlang verloren und schließlich wiedergefunden hat."

Heute, fünf Jahre später, ist der Heimatbegriff in der Politik, in den Medien und in der öffentlichen Meinung allgemein präsent. Heimat ist wieder eine politische Kategorie geworden, nicht zuletzt deshalb, weil unser Land vor der Eingliederung in die Europäische Union steht und gleichzeitig die Furcht vor einem Identitätsverlust Österreichs durch diesen Beitritt wächst.

Der Chefredakteur des Kurier, Peter Rabl, schrieb am 3. November 1993 zu diesem Thema: "Heimat als anständige politische Kategorie, als selbstverständliche Bindung an seine engere Umgebung: Das wird gerade in der EG ein gesellschaftlich bedeutsamer, weil stabilisierender Faktor sein."

Herausgeber und Verleger (Medieninhaber):
NÖ Landesbibliothek;
Druck (Hersteller):
Druckerei des Amtes der NÖ Landesregierung,
beide Wien

Der Chefredakteur des "Österreichischen Bauernbündlers", der größten Bauernzeitung Österreichs, Paul Gruber, schrieb am 4. Dezember 1993 zum gleichen Thema: "Ein EG-Beitritt heißt ja nicht die Heimat aufgeben, sondern eher, sie noch bewußter zu erleben. Seit es die EG gibt, wächst in allen Regionen Europas das Heimatgefühl in einem zuvor kaum gekannten Ausmaß. Denn nur wer die Heimat liebt, kann in der Lage sein, auch den anderen zu akzeptieren, der eine andere Heimat hat."

Der Landeshauptmann von Niederösterreich, Erwin Pröll, beschäftigte sich bei einer politischen Tagung seiner Partei zum Jahresanfang 1994 in Salzburg vor allem mit dem Thema Heimat. Heimat sei kein altmodischer Begriff, sagte Pröll in einem Gespräch mit der Tageszeitung "Die Presse" (7. Jänner 1994). In einer Phase, wo man in ein größeres Europa gehe, sei die Verankerung und die Identifikation mit der Heimat besonders wichtig. Seine Partei verfolge damit keine "Blut- und Boden-Theorie", sondern stehe für einen zeitgemäßen Heimatbegriff. Die Dorf- und Stadterneuerung sei ein Beispiel für die moderne Version des Themas. Das "Gefühl Heimat" müsse quer durch alle Bereiche gehen ... Der einzelne müsse sich selbst in seinem unmittelbaren Heimatbereich engagieren, sich mit seiner Region identifizieren und im Ernstfall für sie einstehen.

Das ungebrochene, ja steigende Interesse der niederösterreichischen Bevölkerung an den Ausstellungen der Landesbibliothek über die Bezirke Niederösterreichs, die insbesondere der Vertiefung des Wissens über die engste Heimat dienen, zeigt uns, daß wir uns mit unserem Ausstellungs-konzept im Trend der Zeit befinden. Alle bisherigen Ausstellungen wurden und werden auch in den Bezirken selbst gezeigt, sofern die örtlichen Gegebenheiten passen. Sie finden immer häufiger auch ihren Niederschlag in der im Steigen begriffenen Anzahl bester heimatkundlicher Publikationen.

Der Bezirk Korneuburg ist eines der ältesten Verwaltungsgebiete Niederösterreichs. Am 4. August 1849 war die Territorialeinteilung Nieder-

österreichs in 17 Bezirkshauptmannschaften mit neun Exposituren vorgenommen worden, wobei Korneuburg die sechste Bezirkshauptmannschaft mit drei Gerichtsbezirken und der Expositur Stockerau war. Am 16. Jänner 1850 haben diese ihre Tätigkeit aufgenommen. Am 12. Februar 1853 wurden in Korneuburg ein Kreisamt (bis 1860) und ein Kreisgericht für das Viertel unter dem Manhartsberg eingerichtet. In der 1864 neuerlich erfolgten Territorialeinteilung wurde Niederösterreich in 18 Bezirkshauptmannschaften eingeteilt, wobei Korneuburg mit 69.279 Einwohnern der zehntgrößte Bezirk war. Am 31. August 1868 begannen die neuen Bezirkshauptmannschaften mit ihrer Amtswirksamkeit. Der Bezirk Korneuburg umfaßte damals die Gerichtsbezirke Korneuburg, Stockerau und Wolkersdorf.

Der Verwaltungsbezirk Korneuburg umfaßt derzeit die Gerichtsbezirke Korneuburg und Stockerau. In 19 Gemeinden, davon zwei Stadt- und 11 Marktgemeinden (insgesamt 90 Katastralgemeinden) leben 62.288 Einwohner. Fast alle Katastralgemeinden werden in 350 Ansichten, Karten und Wappen dokumentiert, die alle aus der weit über 100.000 Objekte umfassenden Topographischen Sammlung bzw. aus der fast 13.000 Blätter umfassenden Landkartensammlung der NÖ Landesbibliothek stammen. Die 34 präsentierten Bücher kommen aus der derzeit über 170.000 Bände umfassenden Druckschriftensammlung.

Prof. Dr. Hermann Riepl
Bibliotheksdirektor

Der Bezirk Korneuburg

Topographie und Ansichten

Der Verwaltungsbezirk Korneuburg erstreckt sich von der Donau im Süden bis zum Ernstbrunner Wald im Norden; im Osten und Westen fehlen ihm natürliche Grenzen. Er wird von den Bezirken Tulln, Hollabrunn, Mistelbach und Wien-Umgebung sowie von der Bundeshauptstadt Wien umgeben. Landschaftlich steigt er von der Ebene der Donauniederung bzw. vom Korneuburger Becken zum Weinviertler Hügelland empor. Die höchste Erhebung ist der Steinberg (462 m) bei Ernstbrunn, bekannte und weithin sichtbare Erhebungen sind außerdem der Michelberg (407 m), der Waschberg (394 m) und der Bisamberg (361 m).

Die wichtigsten Gewässer sind Schmida, Göllersbach, Mühlbach und Donaugarben sowie die Donau, die nur auf wenigen Kilometern Länge die Südgrenze des Bezirkes bildet. Ergänzend sei angemerkt, daß auch Rußbach und Zaya im Bezirk entspringen.

Wirtschaftlich gesehen ist der Bezirk Korneuburg ein Mischbezirk: etwa 2.000 gewerbliche Betriebe stehen ebensovielen Agrarbetrieben gegenüber. Im gewerblichen Bereich sind rund 100 Industriebetriebe mit teilweise über 100jähriger Tradition, die auch stark exportorientiert sind. Hierbei ist die 1852 gegründete Schiffswerft Korneuburg zu nennen, die allerdings durch die Entwicklungen in Ost- und Südosteuropa vor wirtschaftlichen Problemen steht. Haid-Stockerau (computergesteuerte Drehbänke), Girak-Korneuburg (Seilbahnanlagen), Ueberreuter-Korneuburg (Druck und Verlag), Kwizda-Leobendorf und Korneuburg (Spritzmittel und landwirtschaftliche Produkte), Haas-Leobendorf (Waffelmaschinen), TEL-Wolle-Stockerau (Glaswolle und Dämmstoffe), MUT-Stockerau (Kommunalfahrzeuge und Müllbeseitigungsanlagen) und Vogel-Stockerau (Pumpenfabrik) sind klingende und bekannte Firmennamen, die teilweise für weltweite Vorrangstellungen bürgen. Die Bedeutung der fast zur Hälfte nur aus Nebenerwerbsbetrie-

ben bestehenden Landwirtschaft ist in den letzten Jahrzehnten gesunken, doch spielt der Weinbau in den Gebieten Rußbach und Stetteldorf bzw. in den Gemeinden rund um den Bisamberg eine nicht zu unterschätzende Rolle. Fremdenverkehrsmäßig ist der Bezirk nur für die Naherholung gerüstet und kann durch fehlende Bettenkapazität die Nähe der Großstadt Wien für den Besuchertourismus nicht nützen.

Im Bezirk leben 62.288 Einwohner auf 626,3 km². Die starke Zuwanderung im Süden führt trotz eines Einwohnerrückganges im Norden zu einem Bevölkerungszuwachs, wobei freilich nicht übersehen werden darf, daß in der genannten Einwohnerzahl über 10.000 Zweitwohnsitzer enthalten sind.

Verwaltungsmäßig besteht der Bezirk Korneuburg aus den Gerichtsbezirken Korneuburg und Stockerau; er gliedert sich in 19 Gemeinden, davon zwei Stadt- und elf Marktgemeinden, mit insgesamt 90 Katastralgemeinden. Mit Ausnahme von Stetteldorf am Wagram führen alle Gemeinden ein Wappen. Stockerau ist als Industrie-, Verkehrs- und Schulstandort die größte Stadt des Weinviertels, Korneuburg seit langem durch Kreishauptmannschaft bzw. Kreisgericht die zentrale Verwaltungsstadt des Weinviertels.

Unter dem profanen Kunstdenkmälern sind neben dem spätbarocken Jagdschloß Glaswein vor allem Schloß Ernstbrunn und die Burg Kreuzenstein zu nennen. Wenn auch beide letztgenannten Bauwerke auf hochmittelalterliche Burgen zurückzuführen sind, ist doch ihr Schicksal ein unterschiedliches. Ernstbrunn wurde durch ständige Um- und Neubauten zur heutigen Anlage entwickelt; es ist eines der wenigen Schlösser, die sowohl mit einer katholischen als auch mit einer protestantischen Schloßkapelle ausgestattet sind. Kreuzenstein dagegen wurde 1645 von den Schweden gesprengt und zwischen 1874 und 1906 von Johann Nepomuk Graf Wilczek nach Plänen von Karl Gangolf Kayser und Humbert Walcher als Ausfluß des Historismus wiedererrichtet. Bewußt als mittelalterliche Muster- und Schauburg aufgerichtet, zeichnet sie mit ihren umfangreichen Waffen- und Gerätesammlungen ein markantes Bild des mittelalterlichen Alltagslebens.

Kultureller Anziehungspunkt im Bezirk sind die Festspiele Stockerau und die Sommerfreilichtspiele im Schloßpark Bisamberg, beides Veranstaltungen des Niederösterreichischen Theatersommers. Von überregionaler Bedeutung sind auch das Hanak- und das Charoux-Museum in Langenzersdorf. Das Bildungshaus der Erzdiözese Wien in Großrußbach ist zentraler Ort der Erwachsenenbildung für das Weinviertel.

Mit 325 alten Ansichten versucht die Ausstellung, den Bezirk Korneuburg in seiner kulturellen und architektonischen Vielfalt darzustellen. Die ältesten Ansichten stammen - wie für viele niederösterreichische Gebiete - aus dem Jahr 1672: Die 14 Ansichten von Orten aus dem heutigen Bezirk, die Georg Matthäus Vischer (1628 - 1696) in seine "Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae" aufnahm, zeigen trotz mancher Ungenauigkeit wichtige Details der architektonischen Erscheinung im 17. Jahrhundert und vermitteln ein Bild vor dem verheerenden Türkensturm von 1683 und der danach einsetzenden Barockisierung.

Der Bereich der dekorativen Graphik ist mit insgesamt 66 Blättern auffallend stark vertreten. Künstlerisch bedeutend davon sind etwa eine Ansicht von Schloß Ernstbrunn, um 1785 von Kilian Ponheimer (1557 - 1828) gestochen, und die kolorierte Umrißradierung eines Gehöftes bei Steinbach, einer kleinen Katastralgemeinde von Ernstbrunn, ausgeführt um 1810 von Laurenz Janscha (1749 - 1812). Druckgeschichtlich interessant ist die Chromolithographie von Korneuburg aus der 1843 erschienenen 30. Lieferung der Werke "Das pittoreske Oesterreich", mit dem Josef Zahradniczek (1813 - 1844) sein großes Können in der schwierigen Kunst der Farblithographie unter Beweis stellt. Die weniger komplizierte kolorierte Lithographie ist reich vertreten: 1829 bzw. 1831 erschienen zwei Bände der sogenannten "Kirchlichen Topographie", die unseren Raum behandeln. Diese leider unvollständige "historische und topographische Darstellung der Pfarren, Stifte, Klöster ...", die nach Dekanaten gegliedert herauskam, enthält nicht nur pro Band ein bis zwei Ansichten und eine Landkarte, es erschienen auch zu jedem Band eine größere Anzahl von Ansichten, die koloriert oder schwarz-weiß einzeln

vom Verlag erworben werden konnten. 26 Ansichten dieser Serien dokumentieren - dem Ziel des Werkes gemäß - vornehmlich die Kirchenbauten des Raumes Korneuburg.

Zu diesem Bereich zählt auch eine Ansichtenserie von Stockerau. Um 1875 erschien eine Serie von 25 Radierungen auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton, von der 12 gezeigt werden. Die späten Blätter, die in ihrer etwas dilettantischen Art an den Wiener Maler Emil Hütter erinnern, können nicht eindeutig zugeordnet werden. Nebehay-Wagner, die große österreichische Ansichtenbibliographie, weist sie aufgrund des mehrmals vorkommenden Monogramms J. S. einem Josef Schaumann zu, bei dem es sich um einen Angehörigen der Stockerauer Patrizierfamilie Schaumann handeln dürfte.

Unter den 35 Künstleroriginalen (Aquarelle und Bleistiftzeichnungen) ist wiederum Georg Ignaz von Metzburg (1735 - 1798) zu nennen, der 1794 im Auftrag der niederösterreichischen Stände - ähnlich wie Georg Matthäus Vischer - das Land zur Herstellung einer neuen Landkarte bereiste, und dabei auch von Städten, Märkte und Klöstern Ansichten anfertigte, die sich durch ihre sachliche Präzision und Liebe zum topographischen Detail auszeichnen. Nennenswert ist auch eine Ansicht von Langenzersdorf, die dem bedeutenden Biedermeiermaler Laurenz Janschka zugeschrieben wird, sowie ein Blick auf Bisamberg von Franz Jaschke (1775 - 1842). Daneben sind auch kunstgeschichtlich weniger bedeutende Künstler vertreten, die durch ihr Können und ihre Darstellungsart für die topographische Ansicht genauso wichtig sind: So sind etwa die Aquarelle von Ludwig Hofbauer (1843 - 1923) reizvolle Ansichten von Kleindenkmälern, die sich durch ihre exakte Darstellung heute als wertvolle Quelle bei denkmalpflegerischen Maßnahmen erweisen. Neben Ladislaus von Benesch (1845 - 1922), der u. a. als Illustrator für das sog. Kronprinzenwerk "Die österreichisch-ungarische Monarchie in Wort und Bild" tätig war, und der mit aquarellierten Bleistiftzeichnungen von Kleinrötz und Leobendorf vertreten ist, sei auch noch Rudolf Pichler (1874 - 1950) genannt. Als Maler Schüler von Eduard Zetsche und von Beruf Architekt, hatte Pichler Sinn für die malerischen Schönheiten, für Ensembles. Der Wachau besonders verbunden, setzte

er als Konservator für Denkmalpflege eine gemäßigte Trassenführung der Donauuferbahn durch, sodaß die schönsten Orte durch die Bahnanlage unberührt blieben, da sie durch Tunnels hinterfahren wurden. Dieser "Maler und Retter der Wachau" ist mit Details aus Korneuburg und Stockerau vertreten.

Zwölf alte Photographien und 212 Ansichtskarten runden den Spaziergang durch den Bezirk Korneuburg anno dazumal ab. Bei der Auswahl dieser Objekte wurde besonderes Augenmerk auf solche Ansichten gelegt, wie sie sich heute kaum noch oder nur mehr stark verändert dem Beschauer bieten.

Zuletzt sei angemerkt, daß Schreibweise, Größe, Einwohner- und Häuserzahlen der Gemeinden dem Österreichischen Amtskalender 1993/94 entnommen wurden.

Abschließend sei Univ.-Doz. Dr. Karl Sablik herzlich für die Bereitstellung von Repro-Vorlagen gedankt. Durch seine Hilfe konnte im Bereich Spillern eine Bestandslücke in der Topographischen Sammlung der NÖ Landesbibliothek geschlossen werden.

Dr. Gebhard König

Der Bezirk Korneuburg Literatur

Im Anschluß an die Ausstellung von Bildquellen zeigen wir in vier Flachvitrinen 38 Bücher (Kat.Nr.346 bis 383) aus dem Verwaltungsbezirk Korneuburg. Es ist dies eine subjektive Auswahl aus mehreren hundert Literaturbelegen, von denen ca. 100 selbständige Werke sind. Die Beschränkung auf die o. a. Zahl der ausgestellten Werke hat mit dem vorhandenen Platz zu tun. Bei den ausgestellten Büchern handelt es sich um sogenannte selbständige heimat- und regionalkundliche Werke mit inhaltlich mehr oder weniger umfassender natur- und geisteswissenschaftlicher Thematik des Bezirkes Korneuburg, Teile des Verwaltungsbezirkes, vor allem einzelner Gemeinden bzw. Gemeindeteile, Pfarren usw. Von wenigen Ausnahmen abgesehen wird hier die jeweils jüngste umfassendste, wenn möglich auch repräsentativste, thematische relevante Monographie gezeigt. Die vier Vitrinen sind folgendermaßen gestaltet: In der ersten Vitrine befinden sich die überregionalen Monographien sowie mehrere Bücher der Stadt Korneuburg. In den folgenden Vitrinen reihen sich alphabetisch die übrigen Werke.

Am Beginn zeigen wir die beiden 1957 und 1961 publizierten Bände "Heimatbuch des politischen Bezirkes Korneuburg", die über Anregung des Bezirksschulrates herausgegeben, von einer Arbeitsgemeinschaft bearbeitet und vom verdienstvollen Heimatforscher Pfarrer KR Karl Keck redigiert worden waren. Der damalige Bezirkshauptmann W. Hofrat Dr. Michael Wiesinger, der das Entstehen der Bezirkskunde förderte, war übrigens selbst aktiver Heimatforscher. Diese umfangreiche Bezirkskunde enthält nicht nur geschichtliche Beiträge sowie eine umfangreiche Ortskunde, sondern auch Beiträge zu verschiedenen Themen, darunter Bezirksgrenzen, Siedlungsformen, Verkehrswege, Wehrbauten, verdiente Persönlichkeiten, Wirtschaft, Volkskunde, Kulturgeschichte, Naturkunde usw. Jahre später, 1977, verfaßte einen knappen Überblick zur mittelalterlichen Bezirksgeschichte der bereits als Autor des Bezirksheimatbuches in Erscheinung getretene Nikolaus Britz; sein Anliegen war es, primär kein historisches Werk vorzulegen, sondern

"Heimatgeschichte vom Didaktischen her in den Griff zu bekommen ...". 1987 erschien das für die Burgenforschung, Herrschafts- und Defensionsgeschichte des westlichen Weinviertels umfassende Werk "Burgen und Schlösser in Niederösterreich. Vom Bisamberg bis Laa/Thaya" von Rudolf Büttner und Renate Madritsch.

Diesen relativ wenigen überregionalen Werken folgen in Auswahl alphabetisch gereiht solche, die Gemeinden - gelegentlich ergänzt um Informationen betreffend ihre Umgebung - Gemeindeteile, Pfarren, Burgen usw. beschreiben; sie alle enthalten thematisch eine Fülle verschiedener Inhalte und ermöglichen so komplexe Informationen über bestimmte geographische Räume. Diese Gruppe von Literatur führen fünf Publikationen der Bezirksstadt Korneuburg an; davon ist die Geschichte von Korneuburg von Dr. iur. Josef W. Fischer das älteste ausgestellte Werk unserer Buchpräsentation. Die weiteren vier Korneuburg betreffenden Bände hingegen sind in den letzten Jahren erschienen und bieten einen verschiedenartig regionalen Querschnitt. Hingewiesen werden muß hier besonders auf "Die Geschichte der Arbeiterbewegung in Korneuburg" von Grete Rodler, die vor allem deswegen hier Aufnahme fand, weil es die Autorin verstand, regionale politische und Sozialgeschichte vor dem Hintergrund der lokalen industriellen Entwicklung zu verdeutlichen. Mehrere ausgestellte Monographien haben Festschriftcharakter; sie zeigen damit, daß Lokalgeschichte mehr ist als bloß nostalgisches Erinnern, sondern an Wert gewinnt in der bewußten Auseinandersetzung mit dem Heute. Besonders hinweisen möchte ich auf einige reich bebilderte Bücher mit zahlreichen Fotografien, Ansichtskarten sowie Graphiken, z. B. jenes "Aus dem Skizzenbuch" von Georg Franz Koller (Kat.Nr. 364). Gerade solche Literatur vermag die in der Ausstellung gezeigten Bilder inhaltlich weiter zu ergänzen.

Außer den in den Vitrinen befindlichen Büchern gibt es bekanntlich noch eine größere Anzahl von Werken aus Gemeinden des Bezirkes Korneuburg, die wir hier aus Platzgründen nicht zeigen. Doch werden alle diese selbständigen Werke, soweit sie als Heimat- und Regionalkunden anzusprechen sind, immerhin jeweils im Anschluß an die Bilder entsprechend der Liste der Gemeinden nach dem Amtskalender in einem eigenen Lite-

raterteil katalogmäßig erfaßt. Diese jeweils nach Gemeinden gereichte Literaturliste ergibt so eine ortskundliche Bibliographie der wichtigsten Regionalliteratur des Bezirkes. Diese ist chronologisch und gegebenenfalls innerhalb gleicher Erscheinungsjahre alphabetisch gereiht. Hingewiesen sei, daß jede Gemeinde des Bezirkes mit einer einzigen Ausnahme wenigstens eine selbständige Publikation, freilich aus unterschiedlichen Erscheinungsjahren, besitzt. Die vorliegende Bibliographie vermittelt jedenfalls einen guten Einblick in die Beschäftigung mit den verschiedenen regionalen Themen. Die im folgenden gebotene Entwicklungsgeschichte der heimat- und regionalkundlichen Literatur des Bezirkes Korneuburg, soweit dies selbständige Werke sind, kann nur - und das sei hier betont - einen knappen Einblick vermitteln.

Die älteste Regionalbeschreibung ist die "Historische und topographische Darstellung von Korneuburg und Stockerau und ihren Umgebungen oder das Decanat am Michaelsberge ...", deren Herausgeber des Sammelwerkes "Historische und topographische Darstellung der Pfarren, Stifte, Klöster, milden Stiftungen und Denkmähler im Erzherzogthume Oesterreich" ("Kirchliche Topographie") wohl auch deren Autor Aloys Schützenberger, Kapitular des Chorherrenstiftes Klosterneuburg gewesen war. Nach dieser frühen religiös-pragmatisch orientierten Bezirksbeschreibung folgt bereits 1833 die älteste gedruckte historische Stadtkunde Korneuburgs und seiner Umgebung von Josef W. Fischer, eine der ältesten Heimatkunden überhaupt. Daran schließt ebenfalls eine "Geschichte von Korneuburg und dessen nahen Umgebungen" des J. C. Thom (Erste Aufl.: 1856, zweite Aufl.: 1871). Im Jahr der Stadterhebung, 1893, erscheinen ein bereits 1883 von Josef Schaumann verfertigtes Ansichtenwerk und eine Festschrift von Franz Kubin, die einen kurzen historischen Abriss der Stadtgeschichte präsentiert. Das bis heute wesentlichste Quellenwerk zur Geschichte Korneuburgs verfaßte Albert Starzer 1899; diese auch bibliophile Schrift wurde 1991 vom Museumsverein Korneuburg wiederum aufgelegt. In den folgenden Jahren beginnt Ausflugsführer-Literatur zahlenmäßig häufiger zu erscheinen. Damalige Wanderziele sind die romantisch wieder aufgebaute Burg Kreuzenstein, aber auch der Michelberg und Waschberg. 1911 erfolgt, ebenfalls vom bereits erwähnten Autor der historischen Monographie Korneuburgs,

Albert Starzer, verfaßt, die Publikation der Stadtgeschichte Stockerau. Die erste historische Monographie einer ländlichen Gemeinde des Bezirkes, nämlich von Ober-Rohrbach, schuf Lehrer Otto Kamshoff 1914.

Im Zeitraum der Ersten Republik ist zunächst zu erwähnen eine von einer Arbeitsgemeinschaft publizierte "Heimatkunde" von Nieder- und Oberrußbach sowie Tiefentals und Umgebung mit einem knappen volkskundlichen Abschnitt. In der von Rudolf Wenzl verfaßten "Heimatkunde von Stetten bei Korneuburg" (1923) wurde der Anteil der Volkskunde noch stärker erweitert; beide Werke erschienen 1923. Neben Ausflugs- und Wanderführern, welche den Raum Stockerau, Korneuburg, die Burg Kreuzenstein, den romantischen Bisamberg und seine Umgebung einfühlsam beschreiben, begegnen uns weiter einerseits eine mehr historisch orientierte "Herrschafts- und Besitz-Chronik von Bisamberg" und andererseits mehrere kleine von Karl Keck herausgegebene Publikationen, die den Wallfahrtsorten und kirchlichen Zielen im Bezirk gewidmet sind. Zwei Pfarrgeschichten, eine von Bisamberg und die zweite von Langenzersdorf, entstanden ebenfalls in diesem Zeitraum.

Nach Ende des Zweiten Weltkrieges, vor allem seit Mitte der Fünfzigerjahre, setzt im Bezirk wie auch in anderen Regionen eine starke Vermehrung der Herausgabe von heimatkundlicher Literatur ein. Ungefähr drei Viertel sämtlicher Publikationen des Bezirkes sind bis jetzt in diesem Zeitraum publiziert worden. Dem entspricht auch die thematische Vielfalt. Auf einzelne von Autoren bzw. Autorengemeinschaften verfaßte Publikationen kann hier nun nicht näher eingegangen werden, aber es fällt auf, daß bisher schon vorhandene Themenstellungen ergänzt und weiter ausgeführt wurden. Dazu kam eine Reihe neuer Heimatkunden selbst kleinerer Orte, die nicht nur historische Ereignisse beschreiben, sondern mitunter wie zum Beispiel Karl Bauers Büchlein von Steinbach bei Ernstbrunn lebensvolle Berichte über das Dorf als Erscheinung sozialer Lebensgestaltung enthalten. Neu ist, daß Heimatkunden ab nun vielfältig mit historischen Bildmaterial ausgestattet werden; diese Bilderchroniken sind somit eine starke optische Bereicherung lokaler Details. Als Anlaß für die Herausgabe vieler Publikationen gelten bekanntlich verschiedene Jubiläen, Stadtjubiläen, Pfarrjubiläen, Wappenverleihun-

gen; weiters erscheinen Schriften anlässlich von Eröffnungen neuer Gemeindezentren, der Vollendung von Kirchenrenovierungen usw. Ausführlichere Angaben möge man bitte in der jeweiligen Literaturliste bei den einzelnen Gemeinden selbst einsehen.

Zum Schluß wäre kurz noch hinzuweisen auf jene kulturellen Vereinigungen, die in den letzten Jahrzehnten, mitunter mit sehr großem Engagement, die Voraussetzungen dafür schufen, daß im Bezirk nun ein derartiger kultureller Standard bezüglich lokaler Literatur vorhanden ist. An erster Stelle sind hier als Förderer die bekannten Museen, deren Trägervereine und Mitarbeiter sowie Private wie z. B. Stadtamtsdirektor i. R. RegRat Ludwig Ried zu nennen, deren Arbeiten ehrenamtlich geleistet wurden und werden und deren publizistische Leistungen hier bedankt seien.

Im folgenden sei hier noch ergänzend in Auswahl Literatur allgemeiner Art über die Orte Niederösterreichs angeführt:

Franz Xaver Schweickhardt von Sickingen: Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Ens ... Wien 1831 - 1841.

"Kirchliche Topographie". Historische und topographische Darstellung der Pfarren, Stifte, Klöster ... im Erzherzogtume Oesterreich ... nach den Dekanaten geordnet. Wien 1824 - 1840.

Topographie von Niederösterreich. Hrsg. vom Verein für Landeskunde von Niederösterreich. T. 2: Alphabetische Reihenfolge und Schilderung der Ortschaften in Niederösterreich. Wien 1879 - 1928. Erschienen nur bis zum Ort Peter, Sankt, in der Au.

Fortgeführt als Historisch-topographisches Lexikon von Niederösterreich. Hrsg. vom Niederösterreichischen Institut für Landeskunde. Wien 1988 -. Bisher erschienen Lieferung 1: Paasdorf - Pfframa.

Heinrich Weigl: Historisches Ortsnamenbuch von Niederösterreich. Wien 1964 - 1981.

Historisches Ortsnamenbuch von Niederösterreich, Reihe B: Elisabeth Schuster, Die Etymologie der niederösterreichischen Ortsnamen. Wien 1989 -. Bisher erschienen Band 1 - 2: Ortsnamen A-M.

Donauländer und Burgenland. Hg. v. Karl Lechner. Stuttgart 1970. (= Handbuch der historischen Stätten. Österreich ; 1) (= Kröners Taschenausgabe; 278).

Niederösterreich nördlich der Donau bearb. v. Evelyn Benesch. Wien 1990. (= Dehio-Handbuch. Die Kunstdenkmäler Österreichs).

Die Städte Niederösterreichs. 1. - 3. T. Wien 1976 - 1988. (= Österreichisches Städtebuch; 4).

Zusätzlich zu den in der Ausstellung gezeigten Büchern ist als spezielle Regionalliteratur des Bezirkes Korneuburg in Auswahl zu erwähnen:

Britz, Nikolaus: Der Gerichtsbezirk Stockerau im Mittelalter. Eine lokalhistorische Plauderei. Krems 1970.

75 Jahre Korneuburg - Ernstbrunn. 1904 bis 1979. Festschrift anlässlich des Jubiläums. Mistelbach 1979.

Hummel, Johann: Der Bezirk Korneuburg. Beiblätter zur Overhead-Transparentserie. Wien 1982.

Die Passauer Bistumsmatrikeln. Bearb. v. Ernst Doua und Johann Weißensteiner. Red. v. J. Weißensteiner. Rudolf Zinnhobler (Hg.) Bd. IV, 2. T.: Das östliche Offizialat. Die Dekanate nördlich der Donau. Das Dekanat Kirchberg am Wagram. Das Dekanat Oberleis. Passau 1991, S. 285 - 582. (= Neue Veröffentlichungen des Instituts für Ostbairische Heimatforschung der Universität Passau; 45/a/2).

Dr. Hermann Steininger

Katalog

Korneuburg

1 Der Bezirk Korneuburg

Der Verwaltungsbezirk Korneuburg gliedert sich in die Gerichtsbezirke Korneuburg und Stockerau. Er besteht aus 19 Gemeinden, davon 2 Stadt- und 11 Marktgemeinden, mit insgesamt 90 Katastralgemeinden. Alle Gemeinden außer Enzersfeld, Harmannsdorf und Stetteldorf führen ein Wappen.

Seine Fläche beträgt 626,30 km², auf ihr leben 62.288 Einwohner; das ergibt eine Bevölkerungsdichte von 99,45 Einwohner pro km².

Der Bezirk Korneuburg ist flächenmäßig der viertkleinste, einwohnermäßig der elftgrößte der 21 niederösterreichischen Verwaltungsbezirke. Bezüglich der Bevölkerungsdichte von 99,45 Einwohnern pro km² liegt er an vierter Stelle und damit deutlich, etwa ein Viertel über dem niederösterreichischen Landesdurchschnitt von 79,33 Einwohner pro km².

2 Die Gemeinden des Bezirkes Korneuburg

3 Der Raum Korneuburg im Jahre 1697

Archiducatus Austriae inferioris geographica et noviter emendata accuratissima descriptio / Georg Matthäus Vischer. - ca 1:144.000. - Wien : Jakob Hoffmann und Jakob Hermund. 1697. - Ausschnitt aus Blatt 3 und 7 ; x mm; Kopie von Kupferstich. [KS A IV 227]

Stadtgemeinde, umfassend die gleichnamige Katastralgemeinde

9,72 km², 9874 Einwohner, 2035 Häuser

4 Wappen von Korneuburg

Wappenbeschreibung: In rotem Schild ein silberner Steg mit Brustwehr, darüber drei viereckige, gezinnte Türme mit roten Spitzdächern und goldenen Abschlußknöpfen, der mittlere Turm mit aufgezogenem Fallgitter.

Farben: Rot-Weiß

Wappenbesserung: 1. Juni 1453

5 Georg Matthäus Vischer: Korneuburg, 1672

Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae (Nebenhay-Wagner 783), 101 x 152 mm (Blatt 111 x 162 mm, beschnitten). Beschriftet: 5. Corneibvrg.

[Inv.-Nr. 9.311]

6 Johann Wett - Anton Bogner: Korneuburg, 1834

Kupferstich aus Franz Xaver Schweickhardt von Sickingen: Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Ens, VUMB Bd. 3 (Nebenhay-Wagner 680), 89 x 148 mm (Blatt 112 x 162 mm, beschnitten). Beschriftet: Stadt Korneuburg. Bezeichnet: J. Wett del. ; A. Bogner sc. [Inv.-Nr. 3.441]

- 7 **Rudolf Alt - Josef Zahradniczek: Korneuburg, 1843**
Chromolithographie aus Das pittoreske Österreich, Lfg. 30 Der Kreis Unter-Manhartsberg in Oesterreich unter der Enns (Nebehay-Wagner 509), 124 x 182 mm (Blatt 179 x 232 mm, beschnitten). Beschriftet: *Korneuburg. (:V.U.M.B.):* Bezeichnet: *Rud. Alt del. ; K. k. ausschl. priv. Chromolithographie von Alois Leykum in Wien. ; Jos. Zahradniczek senior lith. ;* [abgeschnitten]: *Wien in der Kunsthandlung des H. F. Müller am Kohlmarkt N° 1149.* [Inv.-Nr. 3.442]
- 8 **Hauptplatz in Korneuburg, 1829**
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 103 x 146 mm (Blatt 126 x 156 mm, beschnitten). Beschriftet: *Der Platz in Korneuburg.* [Inv.-Nr. 3.466a]
- 9 **Augustinerkirche in Korneuburg, 1829**
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 103 x 146 mm (Blatt 125 x 154 mm, beschnitten). Beschriftet: *Augustiner Kirche in Korneuburg.* [Inv.-Nr. 3.490]
- 10 **Pfarrkirche in Korneuburg, 1829**
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 103 x 147 mm (Blatt 125 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *Pfarr Kirche in Korneuburg.* [Inv.-Nr. 3.475]
- 11 **G. Reitter: Korneuburg, um 1855**
Tonlithographie, 192 x 273 mm (Blatt 265 x 355 mm). Beschriftet: *Korneuburg.* Bezeichnet: *G. Reitter lith. u. herausgegeben. ; Gedr. b. J. Höfelich's W^{we}.* [Inv.-Nr. 3.446]
- 12 **Franz Zastiera - Friedrich Mang: Hauptplatz in Korneuburg, 1856**
Stahlstich, 321 x 411 mm (Blatt 368 x 442 mm, beschnitten). Beschriftet: *Kreisstadt Korneuburg.* Bezeichnet: *Gestochen von Fr. Zastiera ; gezeichnet von Fried. Mang 1856 ; Gedruckt v. Wernigk in Wien.* [Inv.-Nr. 3.469]
- 13 **Franz Kutschera: Pfarrkirche Korneuburg, 1876**
Bleistiftzeichnung, 202 x 240 mm. Beschriftet: *Korneuburg. Pfarrkirche mit der Ringmauer.* Bezeichnet: *F. Kutschera 16/10.76.* [Inv.-Nr. 3.476]
- 14 **Rudolf Pichler: Rathaus in Korneuburg, 1927**
Weiß gehöhte Bleistiftzeichnung auf grauem Karton, 174 x 224 mm. Beschriftet: *Korneuburg. 26/3.927.* Bezeichnet: *R. Pichler.* [Inv.-Nr. 15.377]
- 15 **Franz Kutschera: Hauptplatz in Korneuburg, 1876**
Bleistiftzeichnung, 188 x 227 mm. Beschriftet: *Platz in Korneuburg.* Bezeichnet: *F. Kutschera 16/10.76.* [Inv.-Nr. 3.468]
- 16 **Wilhelm Gause: Stadtturm in Korneuburg, um 1885**
Kolorierter Holzstich, 189 x 133 mm (beschnitten). Beschriftet: *Stadtturm in Korneuburg.* Bezeichnet: *W. Gause.* [Inv.-Nr. 3.472]
- 17 **Franz Kutschera: Schiffthor in Korneuburg, 1876**
Bleistiftzeichnung, 200 x 156 mm. Beschriftet: *Korneuburg Schiffthor.* Bezeichnet: *F. Kutschera 16/10.876.* [Inv.-Nr. 3.515]
- 18 **Franz Kutschera: Schiffthor in Korneuburg, 1876**
Bleistiftzeichnung, 193 x 230 mm. Beschriftet: *Korneuburg. Schiffthor dem 1876 von der Stadtseite.* Bezeichnet: *FK. 16/10. 876.* [Inv.-Nr. 3.514]
- 19 **Emil Hütter: Stadtturm in Korneuburg, 1868**
Aquarell auf gelbem Karton, 340 x 283 mm. Beschriftet: *Korneuburg.* Bezeichnet: *E. Hütter 31/5. 868.* [Inv.-Nr. 3.500]
- 20 **Ludwig Hofbauer: Marterl bei Korneuburg, um 1900**
Aquarell, 186 x 105 mm (Blatt 258 x 177 mm). Beschriftet: *Östlich von Korneuburg am Inundationsdamm.* Bezeichnet: *L. Hofbauer.* [Inv.-Nr. 24.704]
- 21 **Ludwig Hofbauer: Pestkreuz in Korneuburg, 1900**
Aquarell, 226 x 117 mm (Blatt 271 x 206 mm). Beschriftet: *Korneuburg Bisambergstraße.* Bezeichnet: *L. Hofbauer 1900.* [Inv.-Nr. 24.705]
- 22 **Hauptplatz in Korneuburg, um 1895**
Lichtbild von Josef Mutterer, kaschiert auf Karton, 188 x 254 mm (Blatt 250 x 330 mm). Beschriftet (rev., handschriftlich): *Platz und Rathaus in Korneuburg.* Bezeichnet (rev., Stempel): *Josef Mutterer, Fotograf, Wien.* [Inv.-Nr. 3.470]
- 23 **Adam Slowikowski: Korneuburg, um 1880**
Lichtbild nach Gemälde, kaschiert auf bedrucktem Karton, 151 x 223 mm (Blatt 215 x 295 mm). Bezeichnet: *Eigenthum u. Verlag von A. K. V. Si., Landschaftsmaler zu Ybbs a. d. Donau.* [Inv.-Nr. 3.444]
- 24 **Schiffthor in Korneuburg, um 1890**
Lichtbild von J. Blank, kaschiert auf bedrucktem Karton, 61 x 86 mm (Blatt 63 x 106 mm). Beschriftet (rev., handschriftlich): *Fischerthor in Korneuburg.* Bezeichnet: *J. Blank, Korneuburg.* [Inv.-Nr. 15.380]
- 25 **Ehem. Bezirkshauptmannschaft in Korneuburg, um 1890**
Lichtbild von J. Blank, kaschiert auf bedrucktem Karton, 58 x 93 mm (Blatt 66 x 105 mm). Beschriftet (rev., handschriftlich): *Korneuburg, k. k. Bezirkshauptmannschaft.* Bezeichnet: *J. Blank, Korneuburg.* [Inv.-Nr. 3.460]

- 26 **Kreisgericht Korneuburg, um 1890**
Lichtbild von J. Blank, kaschiert auf bedrucktem Karton, 60 x 93 mm (Blatt 67 x 104 mm). Beschriftet (rev., handschriftlich): *Korneuburg Kreisgericht*. Bezeichnet: *J. Blank, Korneuburg*. [Inv.-Nr. 3.456]
- 27 **Schiffswerft Korneuburg, um 1890**
Lichtbild von J. Blank, kaschiert auf bedrucktem Karton, 59 x 96 mm (Blatt 66 x 103 mm). Beschriftet (rev., handschriftlich): *Korneuburg Schiffswerfte*. Bezeichnet: *J. Blank, Korneuburg*. [Inv.-Nr. 3.462]
- 28 **Korneuburg, um 1895**
Ansichtskarte, 98 x 141 mm. Beschriftet: *Korneuburg N. Ö.* Bezeichnet: *Verlag v. Joh. Lederer, Korneuburg*. [PK 673]
- 29 **Korneuburg, 1907**
Ansichtskarte, 87 x 137 mm. Beschriftet: *Korneuburg*. Bezeichnet (rev.): *Verlag M. Korner, Wien 1907*. [PK 673]
- 30 **Korneuburg, um 1900**
Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Korneuburg, N.-Oe. Panorama mit Rathaus. Stockerauerstraße*. Bezeichnet: *1640. C. Ledermann jr., Wien*. [PK 673]
- 31 **Hauptplatz in Korneuburg, um 1915**
Ansichtskarte, 88 x 139 mm. Beschriftet: *Korneuburg, N.-Oe. Hauptplatz*. Bezeichnet (rev.): *Sperlings Postkartenverlag, Wien. Dep. No. 6332 (?)*. [PK 673]
- 32 **Ehem. Franz-Josef-Kaserne, um 1895**
Ansichtskarte, 89 x 139 mm. Beschriftet: *Korneuburg. Franz Josef=Kaserne*. Bezeichnet: *5977. Verlag Josef Popper, Wien*. [PK 673]
- 33 **Ehem. Albrechtkaserne, um 1900**
Farbansichtskarte, 89 x 138 mm. Beschriftet: *Korneuburg, N.-Oe. Erzherzog Albrecht-Kaserne*. Bezeichnet: *922C. Chromo-Lichtdruck C. Ledermann jr., Wien*. [PK 673]
- 34 **Volksschule in Korneuburg, 1910**
Farbansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Korneuburg, Knaben=Volks= u. Bürgerschule*. Bezeichnet (rev.): *5994b. Verlag: Joh. Lederer, Korneuburg 1910*. [PK 673]
- 35 **Krankenhaus Korneuburg, 1930**
Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Korneuburg*. Bezeichnet: *41. (rev.): Verlag: J. Popper, Wien 2. 1930*. [PK 673]
- 36 **Gedächtniskirche in Korneuburg, 1917**
Ansichtskarte, 86 x 134 mm. Beschriftet: *Gedächtniskirche - Westansicht*. (rev.): *Der Heldenfriedhof in Korneuburg: Erbaut von Soldaten der k. u. k. Eisenbahntruppe in den Kriegsjahren 1915 - 1917*. Bezeichnet: *Im Selbstverlag des k. u. k. Eisenbahn-Rgmts*. [PK 673]

- 37 **Strombad Korneuburg, 1908**
Ansichtskarte, 88 x 136 mm. Beschriftet: *Tuttendörfl. Baumgartner's Restauration mit Strombad der Stadt Korneuburg*. Bezeichnet (rev.): *No. 10764. Würthle & Sohn Nachfolger, Salzburg - Wien, 1908*. [PK 673]
- 38 **Strombad Korneuburg, um 1919**
Ansichtskarte, 88 x 135 mm. Beschriftet: *Korneuburg N. Ö. Strombad*. [PK 673]
- 39 **Radweg nach Korneuburg, um 1895**
Ansichtskarte, 92 x 141 mm. Bezeichnet: *Verlag Joh. Lederer, Korneuburg*. [PK 673]
- Literatur:**
Fischer, Josef W.: *Geschichte von Korneuburg und seiner nächsten Umgebung*. Band 1. Wien 1833
- Thom, J. C.: *Geschichte von Korneuburg und dessen nahen Umgebungen*. Korneuburg 1871.
- Starzer, Aiblert: *Geschichte der landesfürstlichen Stadt Korneuburg*. Korneuburg 1899 : Faksimiledruck 1991
- Jaden, Hans: *Durch Korneuburg und auf Kreuzenstein: illustrierter Führer unserer Stadt*. Korneuburg 1901
- Fikeis, Josef; Gehart, Alfred: *Korneuburg sein Land und seine Geschichte: ein kurzer Abriß*. Korneuburg 1928
- Festschrift anlässlich der 650-Jahrfeier der Stadt Korneuburg. Korneuburg 1948
- Zeissel, Franz: *Geschichte der Stadt Korneuburg*. Band 1. Wien 1959
- Sablik, Karl: *Die Wirtschaftsgeschichte Korneuburgs ab 1740*. Phil.Diss. Wien 1964
- Das ehemalige Augustinerkloster in Korneuburg. Korneuburg 1965 (= Korneuburger Kultur Nachrichten, Jg. 1965, H. 2, Sdnr.)
- Finz, Rudolf; Drescher, Evelyn: *Korneuburg von der Jahrhundertwende bis heute*. Korneuburg 1984
- Koller, Georg Franz: *Korneuburg: Aus dem Skizzenbuch*. Wien 1984
- Ried, Ludwig: *850 Jahre Stadt Korneuburg: 1136 - 1986*. Korneuburg 1986
- Ried, Ludwig: *Korneuburg: Wirtschaft im Wandel der Zeiten*. Korneuburg 1989
- Rodler, Grete: *Die Geschichte der Arbeiterbewegung in Korneuburg von den Anfängen bis 1990*. Korneuburg 1990
- Ried, Ludwig: *Korneuburg: Kirche im Wandel der Zeiten*. Korneuburg 1991
- Gehart, Alois: *Korneuburg in alten Ansichten*. 2. Aufl. Zaltbommel 1993

Bisamberg

Marktgemeinde, umfassend die Katastralgemeinden Bisamberg und Klein-Engersdorf.

10,71 km², 4277 Einwohner, 1358 Häuser

- 40 **Wappen von Bisamberg**
Wappenbeschreibung: In Blau eine schwarz-gequaderte Mauerbrücke, auf der ein rechtsgewendeter rotgezungter silberner Greif schreitet, der in den Vorderkrallen eine goldene Garbe und eine grüne Traube trägt.
Farben: Blau-Weiß
Wappenverleihung: 12. September 1958
- 41 **Georg Matthäus Vischer: Schloß Bisamberg, 1672**
Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebenhay-Wagner 783), 100 x 149 mm (Blatt 111 x 158 mm, beschnitten).
Beschriftet: 65. *Pisenperg*.
[Inv.-Nr. 885]
- 42 **Franz Poledne: Bisamberg, 1898**
Aquarell, 330 x 486 mm. Beschriftet: *Bisamberg*. Bezeichnet: *F. Poledne 98*.
[Inv.-Nr. 889]
- 43 **Franz Jaschke: Bisamberg, um 1800**
Aquarell, 106 x 158 mm (Blatt 135 x 186 mm). Beschriftet: *Kirche und Herrschaft Schloss Bisamberg*.
[Inv.-Nr. 887]

- 44 **Bisamberg, 1829**
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebenhay-Wagner 135), 101 x 148 mm (Blatt 121 x 159 mm, beschnitten).
Beschriftet: *Bisamberg*. [Inv.-Nr. 886]
- 45 **Ludwig Hofbauer: Denksäule auf der Elisabeth-Höhe, 1906**
Aquarell, 267 x 141 mm (Blatt 315 x 224 mm). Beschriftet: *Auf dem Bisamberg*. Bezeichnet: *L. Hofbauer 1906*.
[Inv.-Nr. 25.135]
- 46 **Sender Bisamberg, 1933**
Ansichtskarte, 137 x 90 mm. Beschriftet: *Gross-Sender Bisamberg der Rawag 130 m Höhe*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Josef Popper, Wien II. 1933*.
[PK 97]
- 47 **Bisamberg, um 1900**
Ansichtskarte, 91 x 139 mm. Beschriftet: *Bisamberg, N.-Oe*. Bezeichnet: 3184. *C. Ledermann jr., Wien I.*
[PK 97]
- 48 **Schloß Bisamberg, 1918**
Ansichtskarte, 86 x 138 mm. Beschriftet: *Bisamberg. Schloß*. Bezeichnet (rev.): *Nr. 7358/31017. Verlag Josef Popper, Wien II. - 1918*.
[PK 97]
- 49 **Ortsstraße in Bisamberg, 1909**
Ansichtskarte, 89 x 138 mm. Beschriftet: *Bisamberg, 165 m Seehöhe, N.-Oe*. Bezeichnet (rev.): 11506. *P. Ledermann, Wien I. - 1909*.
[PK 97]

- 50 **Elisabeth-Höhe, um 1930**
Ansichtskarte, 87 x 135 mm. Beschriftet: *Gastwirtschaft Elisabethhöhe am Bisamberg*. [PK 97]
- 51 **Klein-Engersdorf, 1831**
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 11 Wolkersdorf und Groß-Rußbach oder Das Decanat Pillichsdorf (Nebenhay-Wagner 135), 103 x 147 mm (Blatt 122 x 155 mm). Beschriftet: *Klein Engersdorf*. [Inv.-Nr. 1.371]
- 52 **Klein-Engersdorf, um 1920**
Ansichtskarte, 89 x 138 mm. Beschriftet: *Klein=Engersdorf, N.=Ö*. Bezeichnet (rev.): *Th. Jahnel, Wien XIII*.
[PK 455]

Literatur:

Polak - Mürzsprung, Hugo A.: Beiträge zur Herrschafts- und Besitz-Chronik von Bisamberg. Bisamberg 1929

Polak - Mürzsprung, Hugo A.: Chronik der Pfarre Bisamberg: Festgabe zur Fünfhundertjahrfeier der Pfarrgemeinde. Bisamberg 1929

Breier, Fidelis: Der Bisamberg. Wien 1930 (= Heimatkundliche Wanderungen; 54)

Wieder 10 Jahre selbständige Gemeinde Bisamberg: 1954 - 1964 ; Festschrift. Wien 1965

Maier, Rudolf: Marktgemeinde Bisamberg. Bisamberg 1982

Koller, Georg Franz: Bisamberg: aus dem Skizzenbuch. Bisamberg 1985

Koller, Georg Franz: Kleinengersdorf: aus dem Skizzenbuch. Bisamberg 1990

Enzersfeld

Umfassend die Katastralgemeinden Enzersfeld und Königsbrunn.

9,84 km², 1318 Einwohner, 573 Häuser

- 53 **Wappen von Enzersfeld**
Wappenbeschreibung: In Schwarz eine geschweifte, silberne Spitze, die im Schildfuß mit einem goldenen Dreieck belegt ist und im schwarzen Schilde rechts von einem goldenen, berankten Weinblatt, links von einer goldenen Ähre begleitet wird.
Farben: Schwarz-Weiß-Gelb
Wappenverleihung: 18. Juni 1968
- 54 **Georg Scheth: Enzersfeld, 1831**
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 11 Wolkersdorf und Groß-Rußbach oder Das Decanat Pillichsdorf (Nebenhay-Wagner 135), 103 x 148 mm (Blatt 121 x 157 mm, beschnitten).
Beschriftet: *Enzersfeld*. Bezeichnet: *gez: u. litho. Scheth*. [Inv.-Nr. 1.453]
- 55 **Enzersfeld, 1919**
Ansichtskarte, 87 x 139 mm. Beschriftet: *Enzersfeld, Post: Korneuburg. Lokalbahn: Stammersdorf - Schweinbarth*. Bezeichnet (rev.): *S.*

Beer, Enzersfeld. Nr. 9615. Verlag Josef Popper, Wien II. - 1919/20.

[PK 13]

56 Enzersfeld, um 1930

Ansichtskarte, 89 x 138 mm. Beschriftet: *Enzersfeld N. Ö.* [PK 13]

57 Kirche in Enzersfeld, um 1935

Ansichtskarte, 136 x 86 mm. Beschriftet: *Enzersfeld N. Ö.* Bezeichnet (rev., Stempel): *Fritz Grifkowski, Photoansichten, Wien III.* [PK 13]

58 Königsbrunn, um 1915

Ansichtskarte, 88 x 138 mm. Beschriftet: *Königsbrunn, N.-Oe., bei Enzersfeld.* Bezeichnet (rev.): *Sperlings Postkartenverlag, Wien III. Dep. No. 3138.* [PK 573]

59 Königsbrunn, um 1935

Ansichtskarte, 86 x 137 mm. Bezeichnet (rev., Stempel): *Fritz Grifkowski, Photoansichten, Wien III.* [PK 573]

60 Königsbrunn, um 1935

Ansichtskarte, 85 x 135 mm. Beschriftet: *Königsbrunn N. Ö.* Bezeichnet: 3. (rev., Stempel): *Fritz Grifkowski, Photoansichten, Wien III.* [PK 573]

61 Kirche in Königsbrunn, um 1930

Ansichtskarte, 87 x 136 mm. Beschriftet: *Königsbrunn N. Ö.*

[PK 573]

Literatur:

Finz, Rudolf: Enzersfeld. In: *Korneuburger Kultur Nachrichten*, Jg. 1980, H. 2. Korneuburg 1980, S. 37 - 43

Finz, Rudolf: Königsbrunn. In: *Korneuburger Kultur Nachrichten*, Jg. 1980, H. 2. Korneuburg 1980, S. 23 - 26

Ernstbrunn

Marktgemeinde, umfassend die Katastralgemeinden Au, Dörfles, Ernstbrunn, Ernstbrunnerwald, Gebmanns, Klement, Lachsfeld, Maisbirbaum, Merkersdorf, Naglern, Oberleis, Simonsfeld, Steinbach und Thomasl.

80,7 km², 2941 Einwohner, 1447 Häuser

62 Wappen von Ernstbrunn

Wappenbeschreibung: Im Wappenschild ein Ziehbrunnen mit einem roten runden Gefäß.

Wappenverleihung: 18. November 1533

63 Georg Matthäus Vischer: Schloß Ernstbrunn, 1672

Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebehay-Wagner 783), 98 x 152 mm Blatt 118 x 163 mm, beschnitten). Beschriftet: *14. Ehrnsbrvn.*

[Inv.-Nr. 1.422]

64 Kilian Ponheimer d. Ä. (?): Schloß Ernstbrunn, um 1785

Kupferstich aus [Kilian Ponheimer: *Ansichten von Schloß Ernstbrunn*] (Nebehay-Wagner 512), 358 x 658 mm (Blatt 449 x 700 mm, beschnitten). Beschriftet: *IVeme Vue Du Chateau d'Ernsbrunne. Appartenant a Mr. le Cte Prosper Sinzendorf. Prise du Coté du Septentrion.*

[Inv.-Nr. 1.417]

65 Ludwig Seitle: Schloß Ernstbrunn, um 1845

Aquarell, 193 x 280 mm. Beschriftet (rev., von fremder Hand): *Schloß Ernstbrunn.* Bezeichnet (rev., von fremder Hand): *Original Aquarell von Albert Smith Maler siehe Wurzbach Pag. 183. Bd 35.*

[Inv.-Nr. 30.224]

66 Carl Lafite: Schloß Ernstbrunn, um 1860

Lavierte Pinselzeichnung, 293 x 246 mm. Bezeichnet: *C. Lafite.* (rev., Stempel): *Nachlass C. Lafite.*

[Inv.-Nr. 1.423]

67 Leopold Zechmayer: Ernstbrunn, 1833

Kolorierter Kupferstich aus Franz Xaver Schweickhardt von Sickingen: *Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Ens*, VUMB Bd. 1 (Nebehay-Wagner 680), 90 x 147 mm (140 x 203 mm Plattenrand, Blatt 200 x 260 mm). Beschriftet: *Ernstbrunn.* Bezeichnet: *L. Zechmayer sc.*

[Inv.-Nr. 10.546]

68 Ludwig Hofbauer: Schloß Ernstbrunn, 1909

Zwei Aquarelle auf einem Blatt, 104 x 92mm bzw. 107 x 166 mm (Blatt 290 x 216 mm). Beschriftet: *Seitenansicht bzw. Schloß in Ernstbrunn.* Bezeichnet: *L. Hofbauer 1909.*

[Inv.-Nr. 1.426]

69 Ernstbrunn, um 1895

Ansichtskarte, 90 x 138 mm. Beschriftet: *Gruss aus Ernstbrunn.* Bezeichnet: *Verlag von Jos. Dworschak, Ernstbrunn. Photograph Asparn a. Z.* [PK 229]

70 Ernstbrunn, um 1900

Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Beschriftet: *Ernstbrunn, Nied.-Österr.* Bezeichnet: *Verlag v. J. Wojna, Ernstbrunn.* [PK 229]

71 Ernstbrunn, um 1915

Ansichtskarte, 88 x 138 mm. Beschriftet: *Ernstbrunn, N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Sperlings Postkartenverlag, Wien III. Dep. Nr. 3349.*

[PK 229]

72 Ernstbrunn, um 1905

Ansichtskarte, 91 x 140 mm. Beschriftet: *Ernstbrunn N.-Österr. Korneuburgerstrasse.* Bezeichnet (rev.): *Verlag von Jos. Dworschak, Ernstbrunn.* [PK 229]

73 Hauptplatz in Ernstbrunn, um 1895

Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Beschriftet: *Gruss aus Ernstbrunn.*

Marktplatz. Bezeichnet: Verlag:
Franz Groll. (rev.): H. N. W. I.
[PK 229]

**74 Neubrunnen im Schloßpark
Ernstbrunn, 1906**

Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Be-
schriftet: *Neubrunnen bei Schloss
Ernstbrunn*. Bezeichnet (rev.):
7785. S. Wojna, *Ernstbrunn*. - 1906.
[PK 229]

75 Au, um 1930

Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Be-
schriftet: *Buschbergpanorama mit
Au, Post Niederleis*. N. Ö. Bezeich-
net: 131197 (rev., Stempel):
Photo=Verlag Scheider, Wien 8.
[PK 659]

76 Dörfles, 1924

Kolorierte Ansichtskarte, 91 x 139
mm. Beschriftet: *Ernstbrunn, N.=Ö.
Dörfles mit Schloß*. Bezeichnet
(rev.): Nr. 9824. *Franz Kausal,
Ernstbrunn, N.-Oe. J. P. W. II.
1924*. [PK 229]

**77 Georg Matthäus Vischer:
Klement, 1672**

Kupferstich aus Georg Matthäus
Vischer: *Topographia archiducatus
Austriae inferioris modernae* (Neb-
hay-Wagner 783), 101 x 151 mm
(Blatt 118 x 160 mm, beschnitten).
Beschriftet: *4. Clement*.
[Inv.-Nr. 1.029]

78 Klement, um 1920

Ansichtskarte, 90 x 138 mm. Be-
schriftet: *Klement, N.-Oe*. Bezeich-
net (rev.): *Josef Prokopp, Wien II*.
[PK 659]

79 Lachsfeld, um 1920

Ansichtskarte, 93 x 143 mm. Be-
schriftet: *Laxfeld N.-Oe. Johann
Hübl, Gasthaus u. Handlung*. Be-
zeichnet (rev.): *Josef Prokopp,
Wien II*. [PK 697]

80 Maisbirbaum, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirch-
lichen Topographie", Bd. 8 Korneu-
burg und Stockerau oder Das Deca-
nat am Michaelsberge (Nebhay-
Wagner 135), 101 x 148 mm (Blatt
122 x 158 mm, beschnitten). Be-
schriftet: *Maisbirbaum*.
[Inv.-Nr. 3.866]

81 Maisbirbaum, um 1925

Ansichtskarte, 90 x 135 mm. Be-
schriftet: *Ludw. Reinspergers Gast-
haus, Maisbirbaum, N.-Oe. Krie-
gerdenkmal. Vogelau*. Bezeichnet:
*J. Pichler Photograph Wien XVI. N°
151*. [PK 763]

82 Maisbirbaum, um 1925

Ansichtskarte, 89 x 137 mm. Be-
schriftet: *Ludw. Reinspergers Gast-
haus, Maisbirbaum, N.-Oe. Schul-
haus und Kirche. Milchgenossen-
schaft. Pfarrhof*. Bezeichnet: *N°
150*. [PK 763]

83 Merkersdorf, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirch-
lichen Topographie". Bd. 8 Korneu-
burg und Stockerau oder Das Deca-
nat am Michaelsberge (Nebhay-
Wagner 135), 102 x 150 mm (Blatt
120 x 160 mm, beschnitten). Be-
schriftet: *Merkersdorf*.
[Inv.-Nr. 4.754]

84 Naglern, um 1920

Ansichtskarte, 91 x 139 mm. Be-
schriftet: *Naglern bei Ernstbrunn.
Halzl's Gasthof u. Handlung*. Be-
zeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien
II*. [PK 872]

85 Oberleis, um 1925

Farbansichtskarte, 86 x 137 mm.
Beschriftet: *Maria Oberleis*. Be-
zeichnet (rev.): *Ansichtskartenver-
lag J. Bessert, Zistersdorf*. [PK 659]

86 Simonsfeld, um 1895

Ansichtskarte, 91 x 139 mm. Be-
schriftet: *Gruss aus Simonsfeld*. Be-
zeichnet: *Verlag von Heinrich
Kronberger*. (rev.): *H. N. W. I.*
[PK 1.329]

87 Simonsfeld, 1926

Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Be-
schriftet: *Simonsfeld, Panorama*.
Bezeichnet (rev): 2684. *H. Seering,
Wien XVI. 1926*. [PK 1.329]

**88 Laurenz Janscha: Steinbach, um
1810**

Kolorierte Umrißradierung aus
Tranquillo Mollo: Ansichten aus der
Gegend um Wien (Nebhay-Wagner
423). 217 x 288 mm (Blatt 251 x
295 mm, beschnitten). Beschriftet:

*Ansicht eines Bauernhofes am
Steinbache bey Ernsbrunn. Vue
d'un hameau au ruisseau, dit
Steinbach, près Ernsbrunn.*
Bezeichnet: *Janscha f. ; à Vienne
chez T. Mollo et Comp.*

[Inv.-Nr. 1.413]

Literatur:

Hoppe, Alfred: Geschichte des Wall-
fahrtsortes Oberleis, Niederösterreich,
nach dem pfarrlichen Gedenkbuche von
Oberleis. Zistersdorf 1930

Bauer, Karl: Das Dorf meiner Kindheit:
Arbeit der Bauern, ihr Brauchtum, ihre
Feste und Spiele von damals und Mund-
artgedichte ernst und heiter. Ernstbrunn
1982

Fellner, Helmut: Festschrift zur 450-Jahr-
feier der Markterhebung. 1533 - 1983.
450 Jahre Markt Ernstbrunn. Ernstbrunn
1983

Beninger, Johann: Dörfles: 1342 - 1989.
Dörfles 1989

G r o ß r u ß b a c h

Marktgemeinde, umfassend die
Katastralgemeinden Großrußbach,
Hipples, Karnabrunn, Kleinebersdorf,
Weinsteig und Wetzleinsdorf.
32,72 km², 1722 Einwohner, 801 Häuser

89 Wappen von Großrußbach

Wappenbeschreibung: Ein von Sil-
ber auf Grün geteilter Schild, oben
ein aus der Schildesteilung wach-
sender roter Wolf, unten zwei ge-
kreuzte silberne Schreibfedern, die

von einer goldenen Ähre gebunden werden.

Farben: Rot-Weiß-Grün

Wappenverleihung: 24. Juni 1980

90 **Großrußbach, 1711**

Lichtbild nach Federzeichnung (in Handschrift 140 des OÖ Landesarchivs), 50 x 179 mm. Beschriftet: *Rusbach: 4. 1711 die 28. Febr.*

[Inv.-Nr. 29.290]

91 **Großrußbach, um 1900**

Ansichtskarte, 91 x 142 mm. Beschriftet: *Gruss aus Gross Russbach N. Ö. Bezeichnet: N° 3611. Kunstanstalt Karl Schwidernoch, Wien II.*

[PK 397]

92 **Großrußbach, 1924**

Ansichtskarte, 88 x 136 mm. Beschriftet: *Gross=Russbach. Bezeichnet (rev.): Otto Dollinger, Kaufmann, Groß-Rußbach. Nr. 9910. Verlag Josef Popper, Wien II. - 1924.*

[PK 397]

93 **Schloß Großrußbach, um 1900**

Ansichtskarte, 86 x 135 mm. Beschriftet (rev., handschriftlich): *Schloss Gross-Russbach im Bez. Korneuburg.*

[PK 397]

94 **Großrußbach, 1938**

Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Gross Russbach N. Oe. Bezeichnet: 9452. (rev.): Franz Mörtl, Photograph u. Postkartenverlag, Wien I. 1938.*

[PK 397]

95 **Hipples, um 1920**

Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Gruß aus Hipples.* [PK 496]

96 **Georg Matthäus Vischer: Karnabrunn, 1672**

Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebehay-Wagner 783), 101 x 150 mm (Blatt 117 x 160 mm, beschnitten). Beschriftet: 38. *Khärnabrwnn.*

[Inv.-Nr. 2.976]

97 **Karnabrunn, 1829**

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 99 x 143 mm (Blatt 120 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *Karnabrunn.*

[Inv.-Nr. 2.972]

98 **Johann Wett - Leopold Zechmayer: Karnabrunn, 1834**

Kolorierter Kupferstich aus Franz Xaver Schweickhardt von Sickingen: Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Ens, VUMB Bd. 3 (Nebehay-Wagner 680), 95 x 157 mm (140 x 208 mm Plattenrand, Blatt 199 x 268 mm). Beschriftet: *Karnabrunn. Bezeichnet: Wett del. ; L. Zechmayer sc.*

[Inv.-Nr. 15.337]

99 **Karnabrunn, 1918**

Ansichtskarte, 89 x 138 mm. Beschriftet: *Karnabrunn, N.-Oe. Bezeichnet (rev.): 6923. F. Frede, Karnabrunn, 1918. PLW.* [PK 592]

100 **Kirche in Karnabrunn, um 1915**

Ansichtskarte, 135 x 88 mm. Beschriftet: *Karnabrunn, N.-Oe. Wallfahrtskirche. Bezeichnet (rev.):*

Sperlings Postkartenverlag, Wien III. Dep. No. 2701. [PK 592]

101 **Die Kirchen in der Pfarre Großrußbach, um 1930**

Ansichtskarte, 135 x 88 mm. Beschriftet: *Pfarrgemeinde Gross Russbach. Gr. Russbach, Hornsburg, Klein-Ebersdorf, Ober-Kreuzstetten, Hipples, Wetzleinsdorf. Bezeichnet (rev., Stempel): Foto Frz. Geiswinkler, Fischamend.* [PK 397]

102 **Weinsteig, 1829**

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie". Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 99 x 147 mm (Blatt 121 x 156 mm, beschnitten). Beschriftet: *Weinsteig.* [Inv.-Nr. 8.046]

103 **Weinsteig, 1926**

Kolorierte Ansichtskarte, 92 x 136 mm. Beschriftet: *Motive aus Weinsteig a. d. Landesbahn. Bezeichnet (rev.): Nr. 2653. Seering, Wien XVI. 1926.* [PK 1.546]

104 **Wetzleinsdorf, um 1920**

Ansichtskarte, 93 x 143 mm. Beschriftet: *Wetzleinsdorf, N.-Oe. Joh. Thoma Gasthaus z. guten Hirten u. Handlung. Bezeichnet (rev.): Josef Prokopp, Wien II.* [PK 1.562]

Literatur:

Roch, Matthias: Geschichte des Dreifaltigkeitswallfahrtsortes Karnabrunn. Wien 1975 (= Miscellaneae aus dem Kirchenhistorischen Institut der Kath.-Theol. Fakultät Wien; 71)

Großrußbach. Chronik 1050 - 1982. Großrußbach 1985

Hagenbrunn

Umfassend die Katastralgemeinden Flandorf und Hagenbrunn.

13,43 km², 1337 Einwohner, 744 Häuser

105 **Wappen von Hagenbrunn**

Wappenbeschreibung: In einem eins zu zwei geteilten Schild oben in Silber ein goldener Halbmond mit aufwärts gerichteten Spitzen, unten in Blau eine goldene Weintraube, die rechts und links von je einer goldenen Ähre begleitet wird.

Farben: Blau-Weiß-Gelb

Wappenverleihung: 7. Juni 1983

106 **Georg Matthäus Vischer: Hagenbrunn, 1672**

Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebehay-Wagner 783), 100 x 150 mm (Blatt 111 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: 29. *Hagenbrwnn.*

[Inv.-Nr. 2.154]

107 **Paul Storno: Kirche in Hagenbrunn, 1932**

Aquarell, Kopie nach Gemälde von Franz Storno 1861, 126 x 83 mm. Beschriftet (rev.): *Die Kirche St. Veit zu Hagenbrunn bei Wien. Bezeichnet: Storno. (rev.): Kopiert von Paul Storno, Ödenburg, 1932 8. Mai.* [Inv.-Nr. 15.076]

108 **Hagenbrunn, um 1915**
Ansichtskarte, 88 x 139 mm. Beschriftet: *Hagenbrunn, N.-Oe.* [PK 436]

109 **Hagenbrunn, um 1920**
Ansichtskarte, 89 x 138 mm. Beschriftet: *Gruss aus Hagenbrunn. N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II.* [PK 436]

110 **Hagenbrunn, 1929**
Ansichtskarte, 87 x 138 mm. Beschriftet: *Hagenbrunn N. Oe.* Bezeichnet (rev., Stempel): *Greifkarte, Wien III, 1929. Fritz Grifkowski, Photoansichten, Wien III.* [PK 436]

111 **Kirche in Hagenbrunn, um 1935**
Ansichtskarte, 89 x 141 mm. Beschriftet: *Hagenbrunn, N. Oe.* Bezeichnet (rev., Stempel): *Fritz Grifkowski, Photoansichten, Wien III.* [PK 436]

112 **Kriegerdenkmal in Hagenbrunn, um 1935**
Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Beschriftet: *Hagenbrunn N. Oe.* Bezeichnet (rev., Stempel): *Fritz Grifkowski, Photoansichten, Wien III.* [PK 436]

113 **Flandorf, um 1920**
Ansichtskarte, 90 x 138 mm. Beschriftet: *Flandorf.* Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II.* [PK 1.669]

114 **Flandorf, um 1935**
Ansichtskarte, 89 x 134 mm. Beschriftet: *Flandorf N. Ö.* [PK 1.669]

Literatur:
Maier, Rudolf: *Hagenbrunn. Hagenbrunn 1983*

H a r m a n n s d o r f

Marktgemeinde, umfassend die Katastralgemeinden Hetzmannsdorf, Kleinrötz, Mollmannsdorf, Obergänsersdorf, Rückersdorf, Seebarn und Würnitz.
55,56 km², 3241 Einwohner, 1533 Häuser

115 **Wappen von Harmannsdorf**
Wappenbeschreibung: Im vorderen roten Feld eine halbe silberne Sturzkrücke, im hinteren grünen Feld neun silberne Schrägrechtsfäden.
Farben: Rot-Weiß-Grün
Wappenverleihung: 14. Juni 1963

116 **Hetzmannsdorf, 1917**
Ansichtskarte, 137 x 86 mm. Beschriftet: *Gruß aus Hetzmannsdorf bei Harnabrunn.* Bezeichnet (rev.): *"Anitta" C. Zöhling, Wien V. 1917. - 2680a.* [PK 491]

117 **Hetzmannsdorf, 1917**
Ansichtskarte, 138 x 90 mm. Beschriftet: *Gruß aus Hetzmannsdorf bei Harnabrunn.* Bezeichnet (rev.): *"Anitta" C. Zöhling, Wien V. 1917. - 2680b.* [PK 491]

118 **Ladislaus von Benesch: Kleinrötz, 1873**
Aquarellierte Bleistiftzeichnung, 163 x 129 mm. Beschriftet: *Klein*

Rötz. Bezeichnet: *L. Benesch, Oblt, 22/8/73.* [Inv.-Nr. 6.415]

119 **Kleinrötz, um 1915**
Ansichtskarte, 138 x 88 mm. Beschriftet: *Klein Rötz.* [PK 643]

120 **Mollmannsdorf, 1923**
Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Mollmannsdorf an der Landesbahn bei Korneuburg.* Bezeichnet (rev.): *Nr. 2341. Seering, Wien XIII. 1923.* [PK 848]

121 **Mollmannsdorf, 1923**
Ansichtskarte, 89 x 138 mm. Beschriftet: *Bergheil aus Mollmannsdorf an der Landesbahn.* Bezeichnet (rev.): *Nr. 2342. Seering, Wien XIII. 1923.* [PK 848]

122 **Obergänsersdorf, 1829**
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebhay-Wagner 135), 99 x 147 mm (Blatt 122 x 156 mm, beschnitten). Beschriftet: *Genserndorf.* [Inv.-Nr. 1.622]

123 **Inneres der Kirche in Obergänsersdorf, um 1930**
Lichtbild, 104 x 142 mm. [Inv.-Nr. 22.343]

124 **Obergänsersdorf, um 1920**
Ansichtskarte, 88 x 136 mm. Beschriftet: *Gruss aus Ob. Gänsersdorf.* [PK 933]

125 **Harmannsdorf, 1829**
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebhay-Wagner 135), 100 x 148 mm (Blatt 120 x 232 mm). Beschriftet: *Pfarre Harmannsdorf im V. U. M. B.* [Inv.-Nr. 28.751]

126 **Rückersdorf-Harmannsdorf, um 1915**
Kolorierte Ansichtskarte, 88 x 139 mm. Beschriftet: *Rückersdorf-Harmannsdorf, N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Sperlings Postkartenverlag, Wien III. Dep. Nr. 3293.* [PK 453]

127 **Rückersdorf-Harmannsdorf, um 1915**
Ansichtskarte, 88 x 139 mm. Beschriftet: *Harmannsdorf, N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Sperlings Postkartenverlag, Wien III. Dep. No. 3292.* [PK 453]

128 **Rückersdorf-Harmannsdorf, um 1915**
Ansichtskarte, 92 x 140 mm. Beschriftet: *Rückersdorf-Harmannsdorf.* Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II.* [PK 453]

129 **Seebarn, 1929**
Ansichtskarte, 87 x 135 mm. Beschriftet: *Seebarn N. Ö. Mannhardtsbrunnerstrasse.* Bezeichnet (rev.): *Photoverlag Franz Mörtl, Wien XIII. 1929.* [PK 1.305]

130 Seebarn, 1929
Ansichtskarte, 88 x 136 mm. Beschriftet: *Seebarn N. Ö.* Bezeichnet (rev.): *Photoverlag Franz Mörtl, Wien XIII. 1929.* [PK 1.305]

131 Georg Matthäus Vischer: Würnitz, 1672
Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebhay-Wagner 783), 100 x 148 mm (Blatt 114 x 157 mm, beschnitten). Beschriftet: *92. Wiernitz.*
[Inv.-Nr. 8.594]

132 Würnitz, 1829
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebhay-Wagner 135), 101 x 148 mm (Blatt 121 x 157 mm, beschnitten). Beschriftet: *Wurnitz.* [Inv.-Nr. 8.595]

133 Würnitz, um 1895
Ansichtskarte, 89 x 140 mm. Beschriftet: *Gruss aus Würnitz bei Korneuburg.* Bezeichnet: *Verlag von Josef Schneider, Restaurateur.* (rev.): *H. N. W. I.* [PK 1.616]

134 Würnitz, um 1909
Ansichtskarte, 90 x 141 mm. Beschriftet: *Gruß aus Würnitz (Bahn- und Poststation).* Bezeichnet (rev.): *Verlag V. Lumberger, Würnitz.* [PK 1.616]

135 Würnitz, um 1925
Ansichtskarte, 86 x 137 mm. Beschriftet: *Wurnitz bei Korneuburg,*

N.-Oe. Bezeichnet (rev.): *Fot. O. Kantner, Wien III.* [PK 1.616]

136 Bahnhof Würnitz, um 1905
Ansichtskarte, 89 x 136 mm. Beschriftet: *Gruss aus Würnitz.* [PK 1.616]

137 Lerchenau, um 1930
Ansichtskarte, 86 x 136 mm. Beschriftet: *Lerchenau P. Karnabrunn N. Ö.* Bezeichnet (rev.): *Photo: O. Kantner, Wien III.* [PK 1.616]

Literatur:

Rückersdorf - Harmannsdorf. Festschrift anlässlich der Markterhebungsfeier vom 30. Juni 1963. Harmannsdorf 1963

Neumayer, Rudolf: Heimatbuch Harmannsdorf - Rückersdorf. Harmannsdorf - Rückersdorf 1988

Mannhard, Rudolf: Festschrift zur Eröffnung des Ortszentrums Kleinrötz: 4. September 1993. Harmannsdorf 1993

Langenersdorf

Marktgemeinde, umfassend die gleichnamige Katastralgemeinde.
10,68 km², 6139 Einwohner, 2650 Häuser

138 Wappen von Langenersdorf
Wappenbeschreibung: In Rot auf einem grünen Dreiblatthügel ein silberner Greif.
Farben: Rot-Weiß-Grün
Wappenverleihung: 18. Dezember 1959

139 Langenersdorf, 1827
Lavierte Pinselzeichnung, 152 x 180 mm. Bezeichnet: *H. S. 1827.*
[Inv.-Nr. 4.219]

140 Langenersdorf, 1829
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebhay-Wagner 135), 103 x 147 mm (Blatt 125 x 157 mm, beschnitten). Beschriftet: *Langenersdorf.*
[Inv.-Nr. 4.216]

141 Laurenz Janscha (?): Langenersdorf, um 1805
Aquarell mit gemaltem Rahmen, 320 x 428 mm (Blatt 395 x 510 mm). Beschriftet: *Langenersdorf.* Bezeichnet (rev., von fremder Hand): *Janscha fec.* [Inv.-Nr. 4.220]

142 Benedikt Piringer: St. Katharinenkirche in Langenersdorf, um 1800
Rötzelzeichnung nach Gouache von Friedrich August Brand 1785, 400 x 538 mm (Blatt 428 x 563 mm). Bezeichnet: *B: Piringer.*
[Inv.-Nr. 3.716]

143 Langenersdorf, Kirchengasse, 1906
Ansichtskarte, 91 x 139 mm. Beschriftet: *Lang-Enzersdorf. - Kirchengasse.* Bezeichnet (rev.): *Verlag Josef Popper, Wien II. 1906.* [PK 707]

144 Langenersdorf, Schulstraße, 1906
Ansichtskarte, 92 x 138 mm. Beschriftet: *Lang-Enzersdorf - Schulstraße.* Bezeichnet (rev.): *Verlag Josef Popper, Wien II. 1906.* [PK 707]

145 Langenersdorf, um 1900
Ansichtskarte, 89 x 139 mm. Beschriftet: *Gruß aus Lang-Enzersdorf, N.-Oe.* Bezeichnet: *1970. C. Ledermann jr., Wien I.* [PK 707]

146 Langenersdorf, Korneuburgerstraße, 1917
Ansichtskarte, 88 x 136 mm. Beschriftet: *Lang-Enzersdorf, N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *19460. P. Ledermann, Wien I. 1917.* [PK 707]

147 Langenersdorf, Kellergasse, um 1905
Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Lang-Enzersdorf, Kellergasse.* [PK 707]

148 Langenersdorf, Wienerstraße, 1905
Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Lang-Enzersdorf, Hauptstraße.* Bezeichnet (rev.): *Verlag Josef Popper, Wien II. 1905.* [PK 707]

Literatur:

Hofmann, Ludwig: *Geschichte der Pfarre Langenersdorf.* Langenersdorf 1926

Langenersdorf im Wandel der Zeiten: Festschrift anlässlich der Markterhebungsfeier am 23. und 24. April 1960. Langenersdorf 1960

Gusel, Erich: Langenzersdorf - einst: ein Bildband aus der Zeit von 1895 bis 1945. Langenzersdorf 1980
Gehart, Alois: Langenzersdorf in alten Ansichten. Zaltbommel 1983

Koller, Georg Franz: Langenzersdorf: aus dem Skizzenbuch. Langenzersdorf 1985

Schmolz, Rudolf; Klien, Anton; Bogg, Walter: Ein Blick zurück: Langenzersdorfer Chronik: Langenzersdorfer Persönlichkeiten. Langenzersdorf 1989

Leobendorf

Marktgemeinde, umfassend die Katastralgemeinden Leobendorf, Oberrohrbach, Unterrohrbach und Tresdorf.
29.97 km², 3694 Einwohner, 1615 Häuser

149 Wappen von Leobendorf

Wappenbeschreibung: Ein gespaltenes Schild, vorne in Grün ein aufrechter bewehrter silberner Greif, hinten in Gold ein schwarzes Zahnrad, das von einem blauen Wellenbalken überdeckt wird.

Farben: Grün-Gelb

Wappenverleihung: 31. Mai 1983

150 Leobendorf, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 110 x 149 mm (Blatt 124 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *Leobendorf*.

[Inv.-Nr. 3.992]

151 Ladislaus von Benesch: Leobendorf, 1873

Aquarellierte Bleistiftzeichnung, 128 x 214 mm. Beschriftet: *Leobendorf*. Bezeichnet: *L. Benesch Oblt 23/8. 1873*. [Inv.-Nr. 3.991]

152 Leobendorf, um 1918

Ansichtskarte, 90 x 136 mm. Beschriftet: *Leobendorf bei Korneuburg N.-Oe*. Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II*. [PK 726]

153 Volksschule Leobendorf, um 1918

Ansichtskarte, 88 x 140 mm. Beschriftet: *Leobendorf bei Korneuburg*. Bezeichnet (rev.): *Julius Kühkopf, Korneuburg*. [PK 726]

154 Leobendorf, um 1895

Ansichtskarte, 91 x 135 mm. Beschriftet: *Gruss aus Josef Zant's Gemeinde-Gasthof, Leobendorf b. Korneuburg, Ausflugsort Kreuzenstein. Radfahrer-Hilfsstation*. Bezeichnet: *Phot. V. Schubert, Wien XVIII*. [PK 726]

155 Oberrohrbach, 1912

Ansichtskarte, 88 x 140 mm. Beschriftet: *Gruss aus Ober=Rohrbach*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Josef Popper, Wien II. - 1912*. [PK 960]

156 Oberrohrbach, 1928

Ansichtskarte, 90 x 137 mm. Beschriftet: *Ob.-Rohrbach, N.-Öst*. Bezeichnet: *18*. (rev.): *Josef Pichler, Photograph, Wien XVI. 1928*.

[PK 960]

157 Oberrohrbach, 1930

Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Ober Rohrbach N. Öst*. Bezeichnet: *76*. (rev.): *Phototechn. Werkstätte Josef Pichler, Wien XVI. (1930)*. [PK 960]

158 Rohrwald-Hütte, um 1895

Ansichtskarte, 93 x 137 mm. Beschriftet: *Rohrwald-Hütte*. Bezeichnet: *Druck v. Fr. Schöler, Wien-Döbling. - 266* [PK 960]

159 Unterrohrbach, 1924

Ansichtskarte, 87 x 138 mm. Beschriftet: *Unt.=Rohrbach bei Korneuburg*. Bezeichnet (rev.): *Nr. 2471/3. Seering, Wien XVI. 1924*. [PK 1.476]

160 Tresdorf, 1921

Ansichtskarte, 89 x 137 mm. Beschriftet: *Tresdorf bei Korneuburg*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Fellner & Zausner, Korneuburg. Nr. 9925/2. J. P. W. II. 1921*. [PK 1.439]

161 Tresdorf, 1921

Ansichtskarte, 89 x 138 mm. Beschriftet: *Tresdorf bei Korneuburg*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Fellner & Zausner, Korneuburg. Nr. 9925/1. J. P. W. II. 1921*. [PK 1.439]

162 Georg Matthäus Vischer: Ruine Kreuzenstein, 1672

Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebehay-Wagner 783), 101 x 148 mm (Blatt 111 x 157 mm, beschnitten). Beschriftet: *Khreizenstain*.

[Inv.-Nr. 3.690]

163 Joseph Mössmer (?): Ruine Kreuzenstein, um 1810

Aquarell, 108 x 168 mm (Blatt 197 x 248 mm). [Inv.-Nr. 3.703]

164 Adolf Blamauer: Burg Kreuzenstein, um 1910

Aquarell auf Karton, 174 x 109 mm. Beschriftet: *Kreuzenstein*. Bezeichnet: *A. A. Blamauer*.

[Inv.-Nr. 3.707]

165 Ruine Kreuzenstein, 1863

Ansichtskarte, 142 x 90 mm. Beschriftet: *Ruine Kreuzenstein. Originalaufnahme aus dem Jahre 1863*. Bezeichnet: *W. J. Burger fecit. Tiefdruck der Wr. Kunstdruck=Ges., Wien. XII. (rev.): Verlag von W. J. Burger's Erben in Wien I. Serie I: Kreuzensteiner=Souvenir*. [PK 726]

166 Burg Kreuzenstein, um 1900

Ansichtskarte, 91 x 139 mm. Beschriftet: *Schloß Kreuzenstein*. [PK 726]

167 Burg Kreuzenstein, um 1905

Ansichtskarte, 89 x 137 mm. Beschriftet: *Schloß Kreuzenstein bei Korneuburg N.-Ö*. Bezeichnet (rev.): *Nachbest-Nr. 6897h. V. Schubert, Fotograf, Wien XVIII*.

[PK 726]

168 Burg Kreuzenstein, um 1900

Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Beschriftet: *Burg Kreuzenstein bei Korneuburg N. Oe*. [PK 726]

169 Burg Kreuzenstein, um 1910

Ansichtskarte, 90 x 142 mm. Beschriftet: *Burg Kreuzenstein. Süd-*

westseite. Bezeichnet: *W. J. Burger fecit. Tiefdruck der Wr. Kunstdruck=Ges., Wien. I. (rev.): Verlag von W. J. Burger's Erben in Wien I. Serie I: Kreuzensteiner=Souvenir.*

[PK 726]

170 Burg Kreuzenstein, um 1910

Ansichtskarte, 88 x 142 mm. Beschriftet: *Burg Kreuzenstein. Nordostseite. Bezeichnet: W. J. Burger fecit. Tiefdruck der Wr. Kunstdruck=Ges., Wien. II. (rev.): Verlag von W. J. Burger's Erben in Wien I. Serie I: Kreuzensteiner=Souvenir.*

[PK 726]

171 Burg Kreuzenstein, Burghof, 1924

Ansichtskarte, 92 x 139 mm, Beschriftet: *Burg Kreuzenstein. Bezeichnet (rev.): Nr. 11121/4. J. P. W. II. 1924.*

[PK 726]

172 Burg Kreuzenstein, 2. Burghof, um 1910

Ansichtskarte, 142 x 92 mm. Beschriftet: *Burg Kreuzenstein. 2. Burghof. Bezeichnet: W. J. Burger fecit. Intagliodruck von J. Löwy, Wien III. (rev.): Verlag von W. J. Burger, k. u. k. Hofphotograph, Wien I. Serie I: Kreuzensteiner=Souvenir.*

[PK 726]

173 Burg Kreuzenstein, Glöcknerstube, um 1910

Ansichtskarte, 89 x 141 mm. Beschriftet: *Burg Kreuzenstein. Glöcknerstube im Bergfried. Bezeichnet: W. J. Burger fecit. Tiefdruck der Wr. Kunstdruck=Ges., Wien. XXII.*

[PK 726]

174 Burg Kreuzenstein, Pfaffenstube, um 1910

Ansichtskarte, 90 x 141 mm. Beschriftet: *Burg Kreuzenstein. Pfaffenstube. Bezeichnet: W. J. Burger fecit. Intagliodruck von J. Löwy, Wien. VIII. (rev.): Verlag von W. J. Burger, k. u. k. Hofphotograph, Wien I. Serie I: Kreuzensteiner=Souvenir.*

[PK 726]

175 Burg Kreuzenstein, Bibliothek, um 1910

Ansichtskarte, 140 x 91 mm. Beschriftet: *Burg Kreuzenstein. Bibliothek. Bezeichnet: W. J. Burger fecit. Tiefdruck der Wr. Kunstdruck=Ges., Wien. IX. (rev.): Verlag von W. J. Burger's Erben in Wien I. Serie I: Kreuzensteiner=Souvenir.*

[PK 726]

176 Burg Kreuzenstein, Kapelle, um 1910

Ansichtskarte, 90 x 141 mm. Beschriftet: *Burg Kreuzenstein. Orgelchor. Bezeichnet: W. J. Burger fecit. Tiefdruck der Wr. Kunstdruck=Ges., Wien. XX.*

[PK 726]

177 Burg Kreuzenstein, Rüstkammer, um 1910

Ansichtskarte, 91 x 140 mm. Beschriftet: *Burg Kreuzenstein. Rüstkammer. Bezeichnet: W. J. Burger fecit. Tiefdruck der Wr. Kunstdruck=Ges., Wien. VI. (rev.): Verlag von W. J. Burger's Erben in Wien I. Serie I: Kreuzensteiner=Souvenir.*

[PK 726]

Literatur:

Burg Kreuzenstein an der Donau. Wien 1914

Kamshoff, Otto: Ober-Rohrbach in Vergangenheit und Gegenwart für Schule und Haus. Ober-Rohrbach 1914

Walcher - Molthein, Alfred: Burg Kreuzenstein. Wien 1926 (= Eckart-Kunstabücher)

Becker, Anton: Kreuzenstein. Wien [1930] (= Heimatkundliche Wanderungen: 7)

Kirsch, Karl: Burg Kreuzenstein: Geschichte und Beschreibung. Wien 1960

Göttinger, Johann: Leobendorf unter der Kreuzenstein: herausgegeben anlässlich der 850-Jahrfeier und der Markterhebung. Leobendorf 1983

850 Jahre Leobendorf: Markterhebung ; Wappenverleihung. Leobendorf 1983

Göttinger, Johann: Leobendorf wie's einmal war: eine Bildchronik der 1. Jahrhunderthälfte. Leobendorf 1989

Stetten

Umfassend die gleichnamige Katastralgemeinde.

7,70 km². 912 Einwohner. 384 Häuser

178 Wappen von Stetten

Wappenbeschreibung: In einem unter silbernen Schildhaupt gespaltenen Schild vorne in Rot eine sil-

berne Sturzbrücke, hinten in Grün ein silbernes Rad, das Schildhaupt belegt mit einer grünen vierblättrigen Weinranke.

Farben: Rot-Weiß-Grün

Wappenverleihung: 17. März 1987

179 Stetten, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder das Decanat am Michaelsberge (Nebhay-Wagner 135), 100 x 148 mm (Blatt 122 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *Stetten.* [Inv.-Nr. 7.292]

180 Ludwig Hofbauer: Kirche in Stetten, 1907

Aquarell, 200 x 262 mm (Blatt 306 x 230 mm). Beschriftet: *Gemeinde Stetten bei Korneuburg. Bezeichnet: L.Hofbauer 1907.* [Inv.-Nr. 7.293]

181 Stetten, um 1900

Ansichtskarte, 89 x 136 mm. Beschriftet: *Stetten, N.-Oe. Bezeichnet: 5780. Josef Popper, Wien II.*

[PK 1.366]

182 Stetten, um 1920

Ansichtskarte, 90 x 135 mm. Beschriftet: *Gruss aus Stetten, Post Korneuburg.*

[PK 1.366]

183 Stetten, 1925

Ansichtskarte, 89 x 140 mm. Beschriftet: *Stetten, N. Ö. Bezeichnet (rev.): 46. Franz Schattauer, Photographische Kunstanstalt, Wien XIII. 1925.*

[PK 1.366]

184 Bahnhof Stetten, um 1900

Ansichtskarte, 89 x 137 mm. Beschriftet: *Gruss aus Stetten*.

[PK 1.366]

Literatur:

Wenzl, Rudolf Matt.: *Heimatkunde von Stetten bei Korneuburg*. Stetten 1923

Levit, Josef: *Stetten*. Stetten 1987

G r o ß m u g l

Marktgemeinde, umfassend die Katastralgemeinden Füllersdorf, Geitzendorf, Glaswein, Großmugl, Herzogbirbaum, Nursch, Ottendorf, Ringendorf, Roseldorf und Steinabrunn. 64,49 km². 1428 Einwohner, 640 Häuser

185 Wappen von Großmugl

Wappenbeschreibung: In Blau auf goldenem Felsen ein schwarzes Nest, darin ein silberner Pelikan mit ausgebreiteten Flügeln und rotem Schnabel, drei ebenfalls silberne Junge mit seinem eigenen Blut füttern.

Farben: Gelb-Blau-Weiß

Wappenverleihung: 26. Juni 1990

186 Großmugl, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 102 x 149 mm (Blatt 121 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *Großmugel*.

[Inv.-Nr. 2.089]

187 Großmugl, um 1880

Bleistiftzeichnung, 144 x 357 mm (Blatt 177 x 377 mm). Beschriftet: *Ansicht von Grossmugl gegen Osten vom Hühnerberg*. [Inv.-Nr. 16.546]

188 Großmugl, um 1925

Ansichtskarte, 89 x 139 mm. Beschriftet: *Gruss aus Gr. Mugl*.

[PK 384]

189 Füllersdorf, um 1920

Ansichtskarte, 86 x 137 mm. Beschriftet: *Gruss aus Füllersdorf*. Bezeichnet (rev.): *Photogr. J. Nagel, X*.

[PK 280]

190 Ludwig Seitle: Schloß Glaswein, um 1865

Aquarell, 218 x 302 mm

[Inv.-Nr. 30.384]

191 Schloß Glaswein, um 1935

Ansichtskarte, 87 x 136 mm. Beschriftet: *Jagdschloß Glaswein N. Ö.* Beschriftet (rev., Stempel): *Fritz Grifkowski, Photoansichten, Wien III*.

[PK 1.358]

192 Herzogbirbaum, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 98 x 153 mm (Blatt 116 x 160 mm, beschnitten). Beschriftet: *Herzogbirbaum*.

[Inv.-Nr. 2.514]

193 Herzogbirbaum, um 1925

Kolorierte Ansichtskarte, 88 x 134 mm. Beschriftet: *Herzogbirbaum*.

Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp's Nachflg. R. Tomek & A. Suchanek, Wien XIX*. [PK 487]

194 Herzogbirbaum, um 1920

Ansichtskarte, 91 x 140 mm. Beschriftet: *Herzogbirbaum N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II*.

[PK 487]

195 Ottendorf, um 1930

Ansichtskarte, 86 x 134 mm. Beschriftet: *Ottendorf N. Ö.* Bezeichnet: *Photo-Mörtl, Wien XIII*.

[PK 995]

196 Ringendorf, 1915

Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Beschriftet: *Ringendorf N.-Ö.* Bezeichnet (rev.): *Nr. 1209. - Seering, Wien XIII. 1915*.

[PK 1.169]

197 Ringendorf, 1924

Ansichtskarte, 93 x 138 mm. Beschriftet: *Gruß aus Ringendorf bei Groß=Mugl, N.=Ö.* Bezeichnet (rev.): *Nr. 2401/2. Seering, Wien XVI. 1924*.

[PK 1.169]

198 Roseldorf, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 102 x 148 mm. Beschriftet: *Roseldorf*. [Inv.-Nr. 6.435]

199 Roseldorf, um 1925

Ansichtskarte, 139 x 89 mm. Beschriftet: *Roseldorf N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Nr. 21634. Fot. H. Seering, Wien XIII*.

[PK 1.190]

200 Georg Matthäus Vischer: Schloß Steinabrunn, 1672

Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris moderna* (Nebehay-Wagner 783), 100 x 152 mm (Blatt 108 x 159 mm, beschnitten). Beschriftet: *81. Stainabrnn*.

[Inv.-Nr. 7.268]

201 Steinabrunn, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 103 x 149 mm (Blatt 122 x 168 mm, beschnitten). Beschriftet: *Steinabrunn*

[Inv.-Nr. 7.267]

202 Steinabrunn, 1924

Ansichtskarte, 88 x 136 mm. Beschriftet: *Steinabrunn N. Ö.* Bezeichnet (rev.): *Photoverlag Franz Mörtl, Wien XIII. 1924*. [PK 1.348]

203 Steinabrunn, 1923

Ansichtskarte, 87 x 134 mm. Beschriftet: *Steinabrunn N. Ö.* Bezeichnet (rev.): *Photoverlag Franz Mörtl, Wien XIII. 1923*. [PK 1.358]

204 Steinabrunn, um 1920

Ansichtskarte, 88 x 140 mm. Beschriftet: *Gruß aus Steinabrunn, N.-Ö.* Bezeichnet (rev.): *J. Nagel, Photograph, Wien XI*. [PK 1.358]

205 Steinabrunn, um 1920

Ansichtskarte, 89 x 140 mm. Beschriftet: *Gruß aus Steinabrunn, N.-Ö.* Bezeichnet (rev.): *J. Nagel, Photograph, Wien XI*. [PK 1.358]

Literatur:

Lauermann, Ernst: Auf den Spuren der Vergangenheit: eine archäologische Landschaft stellt sich vor ; der Siedlungsraum Großmugl in ur- und frühgeschichtlicher Zeit. Stockerau 1990

Habison, Gerhart: 700 Jahre Pfarrseelsorge und christliches Leben in Großmugl. Großmugl 1993

Hausleiten

Marktgemeinde, umfassend die Katastralgemeinden Gaisruck, Goldgeben, Hausleiten, Perzendorf, Pettendorf, Schmida, Seitzersdorf - Wolfpassing, Trübenseer Auanteil, Zaina und Zisserdorf.
61.04 km². 2968 Einwohner, 1067 Häuser

206 Wappen von Hausleiten

Wappenbeschreibung: In einem grünen Schild ein gequadrertes silbernes Kirchengebäude mit offenem schwarzen Rundbogentor, drei geschlossenen schwarzen Fenstern und aufgesetztem silbernen Glockenturm mit abwehender Fahne, begleitet von zwei im Schildesfuß sich kreuzenden goldenen Ähren und einer über der Ährenverbindung liegenden goldenen Eichel.

Farben: Grün-Weiß-Gelb

Wappenverleihung: 3. April 1979

207 Lorenz Janscha: Hausleiten, 1806
Aquarell, 315 x 472 mm. Beschriftet (rev.. von fremder Hand): *Kirche*

in Hausleithen in N. Oest. 1806. Bezeichnet: L. Janscha 1806.

[Inv.-Nr. 2.282]

208 Hausleiten, um 1925

Ansichtskarte, 139 x 89 mm. Beschriftet: *Hausleiten N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Photo O. Kantner, Wien III. Verlag Josef Ehn.* [PK 472]

209 Hausleiten, um 1910

Farbansichtskarte, 90 x 138 mm. Beschriftet: *Hausleiten, N.-Ö.* Bezeichnet (rev.): *Nr. 2319/P. Kalophot, München 23. Alleinverkauf v. Aug. Hacker, Kaufmann.* [PK 472]

210 Hausleiten, 1919

Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Hausleiten, N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Verlag Klara Katz, Hausleithen N.-Oe. 1919.* [PK 472]

211 Gaisruck, 1916

Kolorierte Ansichtskarte, 88 x 138 mm. Beschriftet: *Gruß aus Gaisruck, Ignaz Ebermanns Gasthaus.* Bezeichnet (rev.): *Nr. 8426-1. Verlag Josef Popper, Wien II. - 1916.* [PK 291]

212 Gaisruck, 1930

Ansichtskarte, 88 x 139 mm. Beschriftet: *Gaisruck bei Hausleithen, N. Oe.* Bezeichnet: 240. (rev.): *Photoverlag Franz Mörtl, Wien XIII. 1930.* [PK 291]

213 Goldgeben, um 1920

Ansichtskarte, 87 x 137 mm. Beschriftet: *Goldgeben Post Hausleiten N.-Ö.* Bezeichnet (rev.): *Verlag D. Klein, Wien.* [PK 472]

214 Goldgeben, um 1910

Ansichtskarte, 88 x 138 mm. Beschriftet: *J. Amstätter's Gasthaus zum "grünen Kranz" in Goldgeben Post Hausleithen.* Bezeichnet (rev.): *Fot. A. Stelzer, Wien XIII.* [PK 472]

215 Perzendorf, um 1910

Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Gruss aus Perzendorf.* Bezeichnet (rev.): *Verlag Pohanka Sieghartkirchen.* [PK 1.029]

216 Pettendorf, um 1920

Kolorierte Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Pettendorf.* Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II.* [PK 1.031]

217 Georg Matthäus Vischer: Schloß Schmida, 1672

Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebenhay-Wagner 783), 103 x 151 mm (Blatt 123 X 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *100. Schmidau.* [Inv.-Nr. 6.641]

218 Sigmund Kemnitzer: Schmida, 1817

Sepia lavierte Pinselzeichnung, 150 x 252 mm (Blatt 180 x 279 mm). Beschriftet: *Schmidau i. N. Oest.* Bezeichnet: *Sig. Kemnitzer 1817.* [Inv.-Nr. 6.642]

219 Schloß Schmida, um 1925

Ansichtskarte, 86 x 135 mm. [PK 1.270]

220 Schmida, um 1910

Ansichtskarte, 91 x 138 mm. Beschriftet (rev.): *Gruß aus Schmidau, N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): 6485. *Verlag: L. Forster, Panditz.* [PK 1.270]

221 Seitzersdorf, um 1925

Ansichtskarte, 90 x 138 mm. Beschriftet: *Seitzersdorf N.-Oe. Post Hausleithen.* Bezeichnet (rev.): *Phot. O. Kantner, Wien III. Verlag Schwanser.* [PK 1.312]

222 Zaina, um 1895

Ansichtskarte, 87 x 139 mm. Beschriftet: *Gruss aus Zaina, N.-Ö.* [PK 1.029]

223 Zissersdorf, um 1925

Ansichtskarte, 90 x 138 mm. Beschriftet: *Zissersdorf, Post Stockerau, N.-Ö.* Bezeichnet (rev.): *Fot. Kantner, Wien III.* [PK 1.647]

224 Zissersdorf, um 1925

Ansichtskarte, 87 x 138 mm. Beschriftet: *Zissersdorf Post Stockerau N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Fot. O. Kantner, Wien III. Verlag J. Pass.* [PK 1.647]

Literatur:

150 Jahre Marktgemeinde Hausleiten: 1832 - 1982 ; Vergangenheit und Gegenwart. Hausleiten 1982

St. Agatha in Hausleiten: ein kulturgeschichtlicher Rundgang durch Kirche und Pfarre. Hausleiten [1988]

Kubalek, Johannes: Ein Jahrtausend christliches Leben am Wagram: Beiträge

zur Pfarrchronik von St. Agatha in Hausleiten. Hausleiten 1991

Leitzersdorf

Umfassend die Katastralgemeinden Hatzenbach, Kleinwilfersdorf, Leitzersdorf, Wiesen und Wollmannsberg
27.89 km², 1065 Einwohner, 440 Häuser

225 Wappen von Leitzersdorf

Wappenbeschreibung: In einem blauen Schild über grünem Schildfuß ein silbernes Steinmal aus fünf Steinen, daraus wachsend fünf strahlenförmig angeordnete goldene Ähren.

Farben: Blau-Weiß-Grün

Wappenverleihung: 24. März 1987

226 Georg Matthäus Vischer: Leitzersdorf, 1672

Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebenhay-Wagner 783), 102 x 115 mm (Blatt 117 x 160 mm, beschnitten). Beschriftet: 44. *Leizesbrvnn*.

[Inv.-Nr. 3.982]

227 Leitzersdorf, 1829

Kolorierte Lithographie aus der "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder das Decanat am Michaelsberge (Nebenhay-Wagner 135), 102 x 149 mm (Blatt 122 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *Leitzersdorf*.

[Inv.-Nr. 3.983]

228 Leitzersdorf, um 1895

Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Gruss aus Leitzersdorf N.-Ö.* Bezeichnet: *Verlag: Johann Winklmeier.* (rev.): *H. N. W. I.*

[PK 723]

229 Leitzersdorf, um 1925

Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Leitzersdorf*. Bezeichnet (rev.): *Kunstatelier R. Tichy, Wien III.*

[PK 723]

230 Leitzersdorf, 1926

Kolorierte Ansichtskarte, 93 x 137 mm. Beschriftet (rev.): *Leitzersdorf bei Stockerau, N.=Ö.* Bezeichnet (rev.): *Fotogr. Franz Mörtl, Wien XIII. 1926.*

[PK 723]

231 Hatzenbach, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder das Decanat am Michaelsberge, 102 x 149 mm (Blatt 122 x 157 mm, beschnitten). Beschriftet: *Hatzenbach*.

[Inv.-Nr. 2.276]

232 Ludwig Hofbauer: Kirche in Kleinwilfersdorf, 1907

Aquarell, 192 x 260 mm (Blatt 217 x 282 mm). Beschriftet: *Klein-Wilfersdorf bei Stockerau*. Bezeichnet: *L. Hofbauer 1907.* [Inv.-Nr. 8.526]

233 Volksschule Kleinwilfersdorf, um 1930

Ansichtskarte, 89 x 139 mm. Beschriftet (rev., Stempel): *Klein-Wilfersdorf*.

[PK 656]

234 Wiesen, um 1925

Ansichtskartenausschnitt, aufgeklebt auf Karton, 62 x 82 mm (Blatt 89 x 113 mm). Beschriftet: *Gruss aus Anton Trost's Gasthaus "zur Linde" Wiesen N.-Oe.* [PK 723]

235 Wiesen, um 1925

Ansichtskartenausschnitt, aufgeklebt auf Karton, 58 x 82 mm (Blatt 89 x 113 mm). Beschriftet (handschriftlich): *Kat.-Gemeinde: Wiesen bei Leitzersdorf.* [PK 723]

236 Wollmannsberg, um 1938

Ansichtskarte, 88 x 136 mm. Beschriftet: *Wollmannsberg, N.Ö.*

[PK 1.613]

237 Wollmannsberg, um 1938

Ansichtskarte, 87 x 136 mm. Beschriftet: *Wollmannsberg, N. Ö.*

[PK 1.613]

Literatur:

Glassl, Johann: *Gemeinde Leitzersdorf. Festschrift zur Wappenverleihung 1987.* Leitzersdorf 1987

Niederhollabrunn

Marktgemeinde, umfassend die Katastralgemeinden Bruderndorf, Haselbach, Niederfellabrunn, Niederhollabrunn und Streitdorf.
50,36 km², 1323 Einwohner, 604 Häuser

238 Wappen von Niederhollabrunn

Wappenbeschreibung: In einem blauen Schild ein auf grünem Schildfuß stehender runder, gequa-

derter, silberner Brunnen mit schwarzem Bügel und goldenem Schaff, begleitet von zwei silbernen Laubbäumen.

Farben: Blau-Weiß-Grün

Wappenverleihung: 18. Juni 1985

239 Niederhollabrunn, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder das Decanat am Michaelsberge, 103 x 150 mm (Blatt 120 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *Niederhollabrunn*.

[Inv.-Nr. 2.636]

240 Niederhollabrunn, um 1910

Lichtbild, kaschiert auf bedrucktem Karton, 97 x 135 mm (Blatt 107 x 151 mm).

[PK 903]

241 Niederhollabrunn, um 1915

Ansichtskarte, 88 x 138 mm. Beschriftet: *Gruß aus Nieder-Hollabrunn*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Wilhelm Rapold*.

[PK 903]

242 Kirche in Niederhollabrunn, um 1930

Ansichtskarte, 91 x 140 mm. Beschriftet: *Nieder Hollabrunn N Oe*. Bezeichnet: 632. (rev.): *Alleinverlag: Wilhelm Rapold, Kfm. Nieder Hollabrunn*.

[PK 903]

243 Niederhollabrunn, um 1930

Ansichtskarte, 91 x 138 mm. Beschriftet: *Nieder Hollabrunn N. Oe*. Bezeichnet: 631. (rev.): *Alleinverlag: Wilhelm Rapold, Kfm. Nieder Hollabrunn*.

[PK 903]

244 Bruderndorf, um 1900
Ansichtskarte, 91 x 148 mm. Beschriftet: *Gruss aus Ferdinand Kandler's Gasthaus Bruderndorf bei Stockerau*. Bezeichnet: *Phot. V. Schubert, Wien XVIII.* [PK 120]

245 Bruderndorf, um 1915
Ansichtskarte, 92 x 142 mm. Beschriftet: *Bruderndorf. Ferd. Kandler, Gasthof u. Handlung*. Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II.* [PK 120]

246 Haselbach, um 1895
Ansichtskarte, 89 x 142 mm. Beschriftet: *Gruß aus Haselbach*. Bezeichnet: *58. F. Kuranda, Wien XVIII.* [PK 458]

247 Haselbach, um 1920
Kolorierte Ansichtskarte, 87 x 139 mm. Beschriftet: *Ortsmotiv mit Schule und Kirche aus Haselbach am Michaelsberg*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Rauch, Haselbach.* [PK 458]

248 Haselbach, um 1920
Kolorierte Ansichtskarte, 91 x 139 mm. Beschriftet: *Haselbach am Michaelsberg*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Rauch, Haselbach.* [PK 458]

249 Niederfellabrunn, um 1895
Farbansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Gruss aus Nieder Fellabrunn*. Bezeichnet: *58. Verl. v. Kery & Hainisch, Buchhandlung, Stockerau. L. v. Edners'sche Kunstanstalt, Neutitschein.* [PK 899]

250 Niederfellabrunn, 1926
Ansichtskarte, 92 x 141 mm. Beschriftet: *Nieder-Fellabrunn, N. Ö.* Bezeichnet (rev.): *Fotogr. Franz Mörtl, Wien XIII. 1926.* [PK 899]

251 Niederfellabrunn, um 1925
Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Nieder-Fellabrunn, N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Verlag Frotzler's Handlung, Nieder-Fellabrunn.* [PK 899]

252 Niederfellabrunn, um 1920
Ansichtskarte, 91 x 142 mm. Beschriftet: *Nieder-Fellabrunn N.-Oe. Franz Frotzler, Gemischtwaren-Handlung*. Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II.* [PK 899]

253 Streitdorf, um 1895
Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Gruss aus Streitdorf N.-Ö.* Bezeichnet: *Verlag: Franz Reingrubler.* (rev.): *H. N. W. I.* [Pk 1.389]

254 Streitdorf, um 1935
Ansichtskarte, 88 x 138 mm. Beschriftet: *Streitdorf, N.-Ö.* [PK 1.389]

255 Streitdorf, um 1935
Ansichtskarte, 138 x 88 mm. Beschriftet: *Gruß aus Streitdorf, N.-Ö.* [PK 1.389]

Literatur:

Weitzer, Paul: Die Entwicklung der Pfarre Haselbach am Michelberg. Wien 1973 (= Miscelaneae aus dem Kirchenhistorischen Institut der Kath.-Theol. Fakultät Wien; 39)

Pröll, Laurenz: Historisch-topographische Darstellung von Nieder- und Ober-Hollabrunn. Wien 1895

Haselbach am Michelsberg. Geburtsort von Thomas Ebendorfer (1387 - 1463). Niederhollabrunn [1983]

Wolfinger, Ernst: 1135: erste urkundliche Erwähnung der Pfarre Niederhollabrunn ; [1135 - 1985 : 850 Jahre]. Niederhollabrunn 1985

Die Renovierung der Pfarrkirche Niederhollabrunn: Baugeschichte und archäologische Untersuchungen. Niederhollabrunn 1992

R u ß b a c h

Umfassend die Katastralgemeinden Niederrußbach, Oberrußbach und Stranzendorf.
30,57 km². 1214 Einwohner. 509 Häuser

256 Wappen von Rußbach
Wappenbeschreibung: In Silber, über blauen Wellenbalken im Schildfuß, drei bewurzelte grüne Ulmen, von denen die mittlere die beiden äußeren überragt.
Farben: Grün-Weiß-Blau
Wappenverleihung: 24. September 1991

257 Niederrußbach, um 1915
Ansichtskarte, 88 x 138 mm. Beschriftet: *Nieder-Russbach*. Bezeichnet (rev.): *Prokopp Comp., Wien XVIII.* [PK 907]

258 Niederrußbach, um 1920
Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Nieder Russbach*. Bezeichnet (rev.): *Fot O. Kantner, Wien III.* Verlag Karl Schmidt. [PK 907]

259 Niederrußbach, um 1930
Ansichtskarte, 89 x 140 mm. Beschriftet: *Nieder-Russbach. N.-Oe.* Bezeichnet (rev.): *Photo O. Kantner, Wien III.* Verlag R. Schmidt. [PK 907]

260 Niederrußbach, 1935
Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Beschriftet: *Fliegeraufnahme Nieder-Russbach N.-Ö.* Bezeichnet: 1423. (rev.): *Fliegeraufnahme österreichischer Heimatorte, Rudolf Hodina, Wien III. 1935.* [PK 907]

261 Oberrußbach, um 1920
Ansichtskartenausschnitt, aufgeklebt auf Karton, 37 x 75 mm (Blatt 89 x 111 mm). [PK 962]

262 Oberrußbach, um 1920
Ansichtskartenausschnitt, aufgeklebt auf Karton, 41 x 90 mm (Blatt 89 x 111 mm). [PK 962]

263 Georg Matthäus Vischer: Stranzendorf, 1672
Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebenhay-Wagner 783), 101 x 149 mm (Blatt 119 x 157 mm, beschnitten). Beschriftet: *72. Stranzendorf.* [Inv.-Nr. 7.412]

264 Stranzendorf, 1905
Ansichtskarte, 92 x 140 mm. Beschriftet: *Stranzendorf*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Josef Küsser. 1905*. [PK 1.383]

265 Erholungsheim Stranzendorf, um 1915
Ansichtskarte, 91 x 142 mm. Beschriftet: *Erholungsheim der Bezirkskrankenkasse Floridsdorf in Stranzendorf. Ansicht von Süden*. [PK 1.383]

Literatur:

Heimatkunde: aus der Geschichte Nieder- und Ober-Rußbachs sowie Tiefentals und Umgebung. Niederrußbach 1923

Korbuth. Franz: 250 Jahre Pfarrkirche Stranzendorf: Festschrift : 1733 - 1983. Stranzendorf 1983

Sierndorf

Marktgemeinde, umfassend die Katralgemeinden Höbersdorf, Oberhautzenthal, Obermallebarn, Oberolberndorf, Senning, Sierndorf, Unterhautzenthal, Untermallebarn und Unterparschenbrunn.
55,08 km², 2786 Einwohner, 1131 Häuser

266 Wappen von Sierndorf
Wappenbeschreibung: Ein gespaltenes Schild, vorne in Rot zwei silberne schmale Querbalken, hinten in Grün eine goldene aus dem Schildfuß emporwachsende Ähre.
Farben: Rot-Weiß-Grün
Wappenverleihung: 2. Dezember 1980.

267 Georg Matthäus Vischer: Sierndorf, 1672
Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae* (Nebenhay-Wagner 783), 99 x 150 mm (Blatt 116 x 161 mm, beschnitten). Beschriftet: *80. Sierendorff*. [Inv.-Nr. 7.047]

268 Sierndorf, um 1830
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie" (nicht in Nebenhay-Wagner), 103 x 150 mm (Blatt 122 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *Sirndorf*. [Inv.-Nr. 7.041]

269 Sierndorf, um 1895
Farbansichtskarte, 92 x 142 mm. Beschriftet: *Gruss aus Sierndorf a. d. N. W. B. Nieder-Österr*. Bezeichnet: *N° 3304. Kunstanstalt Karl Schwidernoch, Wien II*. [PK 1.326]

270 Sierndorf, um 1900
Ansichtskarte, 94 x 142 mm. Beschriftet: *Gruss aus Sierndorf*. Bezeichnet: *4145. Schneider & Lux, Wien V*. [PK 1.326]

271 Sierndorf, um 1920
Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Sierndorf a. d. N. W. B*. Bezeichnet (rev.): *Fot. O. Kantner, Wien III. Verlag M. Staudinger*. [PK 1.326]

272 Schloß Sierndorf, um 1925
Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Sierndorf a. d. N. W. B. Schloss*. Bezeichnet (rev.): *Phot. O. Kantner, Wien III. - Verlag Franz Staudinger*. [PK 1.326]

273 Höbersdorf, um 1930
Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Beschriftet (rev., Stempel): *Höbersdorf*. [PK 509]

274 Höbersdorf, um 1930
Ansichtskarte, 89 x 139 mm. Beschriftet (rev., Stempel): *Höbersdorf*. [PK 509]

275 Ludwig Hofbauer: Kirche in Oberhautzenthal, 1907
Aquarell, 280 x 175 mm (Blatt 307 x 218 mm). Beschriftet: *Ober-Hautzenthal (Bez: Stockerau)*. Bezeichnet: *L. Hofbauer 1907*. [Inv.-Nr. 2.283]

276 Oberhautzenthal, um 1925
Kolorierte Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Ober-Hautzenthal*. Bezeichnet (rev.): *Prokopp Comp., Wien XVIII. Alleinverkauf Therese Schretzmeier*. [PK 940]

277 Oberhautzenthal, um 1925
Kolorierte Ansichtskarte, 89 x 137 mm. Beschriftet: *Ober-Hautzenthal, Post Sierndorf a. d. N. W. B*. Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp's Nachflg. R. Tomek & A. Suchanek, Wien XIX*. [PK 940]

278 Oberhautzenthal, 1933
Ansichtskarte, 89 x 139 mm. Beschriftet: *Fliegeraufnahme Oberhautzenthal, N.-Ö*. Bezeichnet: *394*. (rev.): *Fliegeraufnahme österreichischer Heimortorte Rudolf Hodina, Wien III. 1933*. [PK 940]

279 Obermallebarn, 1925
Ansichtskarte, 92 x 140 mm. Beschriftet: *Ober-Mallebarn*. Bezeichnet (rev.): *23836. H. Seering, Wien XVI. 1925*. [PK 947]

280 Obermallebarn, 1925
Ansichtskarte, 93 x 140 mm. Beschriftet: *Ober Mallebarn*. Bezeichnet (rev.): *23835. H. Seering, Wien XVI. 1925*. [PK 947]

281 Schloß Obermallebarn, 1923
Kolorierte Ansichtskarte, 90 x 137 mm. Beschriftet (rev.): *Spiegelbild von Schloß Ob.=Mallebarn*. Bezeichnet (rev.): *Nr. 23821 Seering, Wien XVI. 1923*. [PK 947]

282 Ludwig Hofbauer: Pestkreuz bei Oberolberndorf, 1901
Aquarell, 210 x 110 mm (Blatt 281 x 187 mm). Beschriftet: *Pestkreuz bei Ober-Olberndorf an der Strasse Stockerau - Sierndorf. Die 3 anderen Reliefs enthalten: Maria Empfängnis, Florian, Schlafendes Jesu Kind mit dem Kreuz*. Bezeichnet: *L. Hofbauer 1901*. [Inv.-Nr. 24.654]

283 Oberolberndorf, um 1910
Ansichtskarte, 86 x 140 mm. Beschriftet: *Ober-Olberndorf bei Stockerau. Gruss aus Hermann Schauhüber's Gasthaus zu den "Drei Lerchen"*. Bezeichnet (rev.): *Foto A. Stelzer, Wien XIII*. [PK 955]

284 Senning, 1829
Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-

Wagner 135), 103 x 150 mm (Blatt 122 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: *Senning*. [Inv.-Nr. 7.023]

285 Senning, um 1940

Ansichtskarte, 92 x 139 mm. Beschriftet: 23006. *Senning, N. D.* [PK 1.316]

286 Senning, um 1940

Ansichtskarte, 91 x 140 mm. Beschriftet: 23005. *Senning, N. D.* [PK 1.316]

287 Senning, um 1940

Ansichtskarte, 92 x 139 mm. Beschriftet: 23006. *Senning, N. D.* [PK 1.316]

288 Senning, um 1950

Ansichtskarte, 89 x 139 mm. [PK 1.316]

289 Mühle in Senning, um 1950

Ansichtskarte, 85 x 137 mm. [PK 1.316]

290 Ludwig Hofbauer: Kapelle in Unterhautzenthal, 1907

Aquarell, 149 x 185 mm (Blatt 194 x 229 mm). Beschriftet: *Unterhautzenthal (Bez. Stockerau)*. Bezeichnet: *L. Hofbauer 1907*. [Inv.-Nr. 2.285]

291 Untermallebarn, 1921

Ansichtskarte, 90 x 138 mm. Beschriftet: *Gruß aus Unter-Mallebarn*. Bezeichnet (rev.): *Nr. 21449*. *Seering, Wien XIII. 1921*. [PK 1.466]

292 Unterparschenbrunn, 1933

Ansichtskarte, 89 x 140 mm. Beschriftet: *Unter Parschenbrunn, N. Oe.* Bezeichnet: 2088. (rev.): *Photoverlag Franz Mörtl, Wien I. 1933*. [PK 1.472]

293 Unterparschenbrunn, 1933

Ansichtskarte, 92 x 139 mm. Beschriftet: *Unter Parschenbrunn, N. Oe. Strassenpartie*. Bezeichnet: 2087. (rev.): *Photoverlag Franz Mörtl, Wien I. 1933*. [PK 1.472]

Literatur:

Schmidl, Monika: Studien zur Geschichte von Oberhautzenthal, NÖ. Geisteswiss. Diss. Wien 1983

650 Jahre Oberhautzenthal. Sierndorf 1983

Schloßpfarrkirche Maria Geburt zu Sierndorf. Sierndorf 1990

Spillern

Umfassend die gleichnamige Katastralgemeinde.

12,7 km², 1506 Einwohner, 528 Häuser

294 Wappen von Spillern

Wappenbeschreibung: In Blau ein natürlicher aufgerichteter goldener Leopard, der einen silbernen Streitkolben vor sich hält.

Farben: Blau-Weiß-Gelb

Wappenverleihung: 19. Februar 1980

295 Ludwig Hofbauer: Marterl bei Spillern, 1899

Aquarell, 229 x 135 mm (Blatt 268 x 176 mm). Beschriftet: *Das "dicke Kreuz" an der Strasse von Spillern nach Stockerau*. Bezeichnet: *L. Hofbauer 1899*. [Inv.-Nr. 25.262]

296 Spillern, um 1920

Ansichtskarte, 92 x 138 mm. Beschriftet: *Spillern bei Stockerau mit Burg Kreuzenstein*. Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II*. [PK 1.346]

297 Spillern, 1940

Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Beschriftet: *Spillern bei Stockerau, N. D., Hauptstraße*. Bezeichnet: 1270. (rev.): *Photoverlag Franz Mörtl, Wien 19. 1940*. [PK 1.346]

298 Spillern, um 1940

Ansichtskarte, 91 x 138 mm. Beschriftet: *Spillern bei Stockerau*. Bezeichnet: 1310. (rev.): *Verlag Franz Mörtl, Wien 20*. [PK 1.346]

299 Spillern, 1948

Ansichtskarte, 90 x 138 mm. Beschriftet: *Spillern N. Ö.* Bezeichnet: 943. (rev.): *H. W. & Co., A. St. Wien. 1948*. [PK 1.346]

300 Spillern, um 1905

Ansichtskarte, 92 x 141 mm. Beschriftet: *Gruss aus Josef Ripka's Gasthof u. Radfahrerheim "zum braunen Hirschen" in Spillern a. D.!* Bezeichnet: *Phot. V. Schubert, Wien XVIII*. [PK 1.346]

301 Spillern, 1926

Farbansichtskarte, 140 x 87 mm. Beschriftet: *Spillern a. d. Nordwestbahn*. Bezeichnet (rev.): *No. 1773*. *Josef Popper, Wien II. - 1926*. [PK 1.346]

Literatur:

25 Jahre Kirche und Pfarre Spillern. Spillern 1990

750 Jahre Spillern: Festschrift der Gemeinde Spillern. Spillern 1980 (= Informationsblatt der Gemeinde Spillern ; 1980, April)

Stetteldorf am Wagram

Marktgemeinde, umfassend die Katastralgemeinden Eggendorf am Wagram, Inkersdorf, Starnwörth und Stetteldorf am Wagram.

25,74 km², 935 Einwohner, 388 Häuser

302 Georg Matthäus Vischer: Schloß Juliusburg, 1672

Kupferstich aus Georg Matthäus Vischer: *Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae (Neubehay-Wagner 783)*, 99 x 150 mm (Blatt 110 x 158 mm, beschnitten). Beschriftet: 87. *StöttlDorff*. [Inv.-Nr. 7.289]

303 M. Humbs: Schloß Juliusburg, um 1805

Kupferstich aus Franz Gahais: *Wanderungen und Spazierfahrten in die Genden von Wien, Bd. 2 (Neubehay-Wagner 192)*, 77 x 124 mm (Blatt 94 x 137 mm, beschnitten).

Beschriftet: *Altes / Neues Schlos Julius=Burg bey Städteldorf*. Bezeichnet: 8. M. Humbs sculp.

[Inv.-Nr. 7.290]

- 304 Kirche in Stetteldorf am Wagram, um 1900**
Lichtbild von Alois Meraner, 90 x 119 mm. [Inv.-Nr. 7.288]
- 305 Inneres der Kirche in Stetteldorf am Wagram, um 1900**
Lichtbild von Alois Meraner, 89 x 120 mm. [Inv.-Nr. 7.097]
- 306 Stetteldorf am Wagram, um 1900**
Ansichtskarte, 88 x 138 mm. Beschriftet: *Gruß aus Groß-Stetteldorf*. Bezeichnet: Nr. 373. I. N. Oe. Kunstverlag H. Közl, Wien I. [PK 1.365]
- 307 Stetteldorf am Wagram, um 1915**
Ansichtskarte, 94 x 138 mm. Beschriftet: *Stetteldorf am Wagram, N.-Oe., 210 m Seehöhe. Panorama*. Bezeichnet (rev.): *Sperlings Postkartenverlag, Wien III. Dep. No. 3251*. [PK 1.365]
- 308 Stetteldorf am Wagram, um 1915**
Ansichtskarte, 87 x 138 mm. Beschriftet: *Stetteldorf am Wagram, N.-Oe., 210 m Seehöhe. Panorama*. Bezeichnet (rev.): *Sperlings Postkartenverlag, Wien III. Dep. No. 3254*. [PK 1.365]
- 309 Schule in Stetteldorf am Wagram, um 1915**
Ansichtskarte, 88 x 138 mm. Beschriftet: *Stetteldorf am Wagram,*
- 310 Stetteldorf am Wagram, um 1915**
Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Stetteldorf am Wagram, N.-Oe., 210 m Seehöhe*. Bezeichnet (rev.): *Sperlings Postkartenverlag, Wien III. Dep. No. 3252*. [PK 1.365]
- 311 Barackenlager Stetteldorf, um 1915**
Ansichtskarte, 87 x 138 mm. Beschriftet: *Stetteldorf am Wagram, N.-Oe. (handschriftlich): Barackenlager im Kriege*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Alois Lager, Stetteldorf am Wagram, N.-Oe.* [PK 1.365]
- 312 Eggendorf am Wagram, um 1910**
Ansichtskarte, 87 x 138 mm. Beschriftet: *Gruß aus Eggendorf*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Photogr. Atelier Stephan Pohanka, Sieghartskirchen*. [PK 186]
- 313 Eggendorf am Wagram, um 1910**
Ansichtskarte, 138 x 88 mm. Beschriftet: *Gruss aus Eggendorf*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Photogr. Atelier Stephan Pohanka, Sieghartskirchen*. [PK 186]
- 314 Starnwörth, 1916**
Ansichtskarte, 88 x 140 mm. Beschriftet: *Karl Brauer's Gasthaus zum weißen Rößel, Starnwörth am Wagram*. Bezeichnet (rev.): *"Anitta", C. Zöhling, Wien V. 5164. - 1916*. [PK 1.354]

Literatur:

Mayer, Franz: Geschichte der Großgemeinde und Pfarre Stetteldorf am Wagram: Geschichte der Pfarrdörfer Stetteldorf, Eggendorf, Starnwörth und Inkersdorf. Stetteldorf 1983

Stockerau

Stadtgemeinde, umfassend die Katastralgemeinden Stockerau, Oberzögersdorf und Unterzögersdorf.

37,41 km², 13608 Einwohner, 3770 Häuser

315 Wappen von Stockerau

Wappenbeschreibung: In rotem Feld ein silberner Querbalken, darüber ein goldener schrägrechts geneigter Baumstrunk samt Wurzel, aus dem in der Mitte senkrecht ein grün belaubtes Bäumchen emporwächst, sodaß die Laubkrone ganz in das obere rote Feld zu stehen kommt.

Farben: Grün-Weiß

Wappenverleihung: 6. Juni 1514

316 Georg Ignaz Metzburg: Ansicht von Stockerau, 1794

Lavierte Federzeichnung, 254 x 468 mm. [Inv.-Nr. 7.369]

317 Johann Wett - Lorenz Neumayer: Stockerau, 1835

Kupferstich aus Franz Xaver Schweickhardt von Sickingen: Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Ens, VUMB Bd. 6 (Nebehay-Wagner 680), 92 x 149 mm (Blatt 111 x 166 mm, beschnitten). Beschriftet: *Stockerau*.

Bezeichnet: *J. Wett del. ; Lor. Neumayer sc.* [Inv.-Nr. 7.371]

318 Pfarrkirche in Stockerau, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 102 x 144 mm (Blatt 128 x 162 mm, beschnitten). Beschriftet: *Pfarrkirche in Stockerau*.

[Inv.-Nr. 7.379]

319 Augustinerkirche in Stockerau, 1829

Kolorierte Lithographie zur "Kirchlichen Topographie", Bd. 8 Korneuburg und Stockerau oder Das Decanat am Michaelsberge (Nebehay-Wagner 135), 104 x 148 mm (Blatt 140 x 179 mm, beschnitten). Beschriftet: *Die gew. Augustiner Kirche in Stokerau*. [Inv.-Nr. 7.380]

320 (?) Edler von Mayer - Johann Nepomuk Burian: Stockerau, 1834

Kreidelithographie, 338 x 488 mm (Blatt 384 x 493 mm, beschnitten). Beschriftet: *Freyer Markt Stokerau*. Bezeichnet: *N. d. Nat. gez. v. Edler v. Mayer. ; Lith v. Joh. Nep. Burian. (im Stein): 1834*. [Inv.-Nr. 29.690]

321 J. Schrenk: Stockerau, um 1860

Tonlithographie, 322 x 486 mm (Blatt 493 x 624 mm). Beschriftet: *Stockerau*. Bezeichnet: *Nach der Natur gez. u. lith. v. J. Schrenk. ; Druck v. Reiffenstein & Rösch in Wien*. [Inv.-Nr. 19.644]

- 322 Adam Slowikowski: Stockerau, um 1880**
Lichtbild nach Gemälde, kaschiert auf bedrucktem Karton, 144 x 224 mm (Blatt 209 x 291 mm). Bezeichnet: *Eigenthum u. Verlag von A. K. V. Si., Landschaftsmaler zu Ybbs a. d. D.* [Inv.-Nr. 7.373]
- 323 Rudolf Pichler: Pfarrhofportal in Stockerau, 1930**
Aquarell, 326 x 220 mm. Beschriftet: *Stockerau*. Bezeichnet: *15/6. 930. R. Pichler*. [Inv.-Nr. 28.455]
- 324 Rudolf Pichler: Pampichlermühle in Stockerau, 1932**
Bleistiftzeichnung auf grauem Karton, 290 x 227 mm. Beschriftet: *Stockerau, Pampichlermühle*. Bezeichnet: *26. V. 932. R. Pichler*. [Inv.-Nr. 28.454]
- 325 Josef Schaumann (?) : Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 88 x 144 mm (Bildgröße, Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Stockerau*. Bezeichnet (in Platte): *J. S.* [Inv.-Nr. 7.372]
- 326 Josef Schaumann (?) : Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Nordseite vom Thurme gesehen*. [Inv.-Nr. 7.374]
- 327 Josef Schaumann (?) : Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Südseite vom Thurme gesehen*. Bezeichnet (in Platte): *J. S.* [Inv.-Nr. 7.376]
- 328 Josef Schaumann (?) : Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Ostseite vom Thurme gesehen*. [Inv.-Nr. 7.375]
- 329 Josef Schaumann (?) : Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Westseite vom Thurme gesehen*. Bezeichnet (in Platte): *J. S.* [Inv.-Nr. 7.377]
- 330 Josef Schaumann (?) : Kirche in Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 80 x 135 mm (Bildgröße, Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Motiv von*
- der Schiessstattgasse*. Bezeichnet (in Platte): *J. S.* [Inv.-Nr. 7.402]
- 331 Josef Schaumann (?) : Rathaus in Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Das Rathaus*. Bezeichnet (in Platte): *J. S.* [Inv.-Nr. 7.382]
- 332 Josef Schaumann (?) : Niembsch-Hof in Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *K. K. Cavallerie Kaserne*. [Inv.-Nr. 7.386]
- 333 Josef Schaumann (?) : Das Belvedere in Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Das Belvedere*. [Inv.-Nr. 7.387]
- 334 Josef Schaumann (?) : Das Klösterl in Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Das Klösterl*. Bezeichnet (in Platte): *J. S.* [Inv.-Nr. 7.381]
- 335 Josef Schaumann (?) : Das Bürgerspital in Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Das Bürgerspital*. Bezeichnet (in Platte): *J. S.* [Inv.-Nr. 7.385]
- 336 Josef Schaumann (?) : Die Postmühle in Stockerau, um 1875**
Radierung auf Chinapapier, aufgewalzt auf Karton mit künstlichem Plattenrand, aus Ansichten von Stockerau (Nebhay-Wagner 54), 75 x 135 mm (Blatt 143 x 209 mm). Beschriftet: *Die Postmühle*. Beschriftet (in Platte): *J. S.* [Inv.-Nr. 7.388]
- 337 Stockerau, um 1900**
Ansichtskarte, 88 x 141 mm. Beschriftet: *Gruss aus Stockerau*. Bezeichnet: *Verlag von Kéry & Heinisch, Stockerau*. [PK 1.374]
- 338 Stockerau, Mühlgasse, um 1910**
Ansichtskarte, 86 x 137 mm. Beschriftet: *Stockerau, Mühlgasse*. Bezeichnet (rev.): *Verlag Josef Hartl, Stockerau*. [PK 1.374]
- 339 Stockerau gegen Westen, um 1900**
Ansichtskarte, 88 x 136 mm. Beschriftet: *Stockerau, N.-Oe. Panorama mit Rathaus-Platz*. [PK 1.374]
- 340 Stockerau, Sparkassenplatz, 1918**
Ansichtskarte, 89 x 136 mm. Beschriftet: *Stockerau, 275 m Seehöhe*,

N.-Oe. Bezeichnet (rev.): 19259. P. Ledermann, Wien I. - 1918.

[PK 1.374]

- 341 Stockerau, Rennerplatz, um 1900**
Ansichtskarte, 90 x 139 mm. Beschriftet: *Stockerau, N.-Oe. Kaiser Franz Josefs-Platz*. Bezeichnet: *Kery & Hainisch Stockerau*.

[PK 1.374]

- 342 Das Schlössl in Stockerau, um 1905**

Ansichtskarte, 90 x 140 mm. Beschriftet: *Stockerau, N.-Oe. Schlössl*. Bezeichnet: *2259 F. Kéry & Hainisch, Stockerau*. [PK 1.374]

- 343 Gymnasium Stockerau, 1917**

Ansichtskarte, 87 x 137 mm. Beschriftet: *Landes-Real- und Obergymnasium in Stockerau*. Bezeichnet (rev.): *Kery & Hainisch, Stockerau. J. P. W. II. 1917. No. 8600-1*.

[PK 1.374]

- 344 Postmühle in Stockerau, um 1910**

Ansichtskarte, 89 x 140 mm. Beschriftet: *Gruss aus Stockerau. Postmühle*. Bezeichnet: *Verlag von Kéry & Hainisch, Stockerau*. [PK 1.374]

- 345 Militärschwimmanstalt in Stockerau, um 1895**

Farbansichtskarte, 92 x 141 mm. Beschriftet: *Gruss aus Stockerau*. Bezeichnet: *N° 1711. Verlag v. Kéry & Hainisch, Buch- u. Papierhandlung, Stockerau*. [PK 1.374]

- 346 Oberzögersdorf, um 1920**

Kolorierte Ansichtskarte, 88 x 137 mm. Beschriftet: *Ober Zögersdorf*.

Bezeichnet (rev.): *Josef Prokopp, Wien II. Alleinverkauf Leopold Weinberger, Kaufmann*. [PK 977]

Literatur:

Kubin, Franz: Festschrift aus Anlaß der Erhebung des freien Marktes Stockerau zur Stadt. Stockerau 1893

Starzer, Albert: Geschichte der Stadt Stockerau. Stockerau 1911

70 Jahre Stadt Stockerau: 1893 - 1963. Stockerau 1963

Mayer, Josef; Krehan, Hans: Stockerau: Führer durch die Lenaustadt. Stockerau 1968

Nikel, Hugo: Stockerau. Stockerau 1975

Krehan, Hans: Geschichte von Stockerau. Krems an der Donau 1979

Nikel, Hugo: Zur 200-Jahr-Feier der Pfarrkirche Stockerau. Stockerau 1981

Nikel, Hugo: Pfarre und Kirche Stockerau 1893 - 1914: ein Beitrag zur 90-Jahrfeier der Stadt Stockerau. Wien 1983 (= Miscellanea / Wiener Katholische Akademie / Arbeitskreis für Kirchliche Zeit- und Wiener Diözesangeschichte, Miscellanea; N. R. 182)

Gehart, Alois: Stockerau in alten Ansichten. Zaltbommel 1984

Koller, Georg Franz: Stockerau: aus dem Skizzenbuch. Wien 1985

Stockerau 45 - 85: [40 Jahre Aufbauarbeit in unserer Stadt; eine kurze Chronik der

wichtigsten Ereignisse aus vier Jahrzehnten im Frieden]. Stockerau 1985

Sellinger, Günter: Zur Geschichte der Stockerauer Arbeiterbewegung: von den Anfängen bis zum Jahr 1945. Stockerau 1988 (= Schriftenreihe zur Zeitgeschichte; 3)

100 Jahre Stadt Stockerau: das Postwesen, das Militärwesen, alte Ansichten. Stockerau [1993]

Sellinger, Günter: Stockerauer Bilderalbum. Stockerau 1993

Stockerau Stadt seit 1893. Stockerau 1993

Literatur zum Bezirk

347 Heimatbuch des politischen Bezirkes Korneuburg: Gerichtsbezirke Korneuburg und Stockerau / Red.: Karl Keck. - Korneuburg : Bezirksschulrat, 1957. - Bd. 1 ; 536 S. : Ill. (22.214 B 1)

348 Heimatbuch des politischen Bezirkes Korneuburg: Gerichtsbezirke Korneuburg und Stockerau / Red.: Karl Keck. - Korneuburg : Bezirksschulrat, 1961. - Bd. 2 ; XVI, 528 S. : Ill. (22.214 B 2)

349 Britz, Nikolaus: Aus der Geschichte des Korneuburger Bezirkes im Früh- und Hochmittelalter / Nikolaus Britz. - Wien : Braumüller, 1977. - 98 S. : Ill. (32.834 B)

350 Büttner, Rudolf: Vom Bisamberg bis Laa/Thaya / Rudolf Büttner ; Renate Madritsch. - Wien : Birkenverl., 1987. - 216 S. : Ill. - (Burgen und Schlösser in Niederösterreich ; 14) (26.161 B 14)

Heimatbücher

351 Fischer, Josef W.: Geschichte von Korneuburg und seiner nächsten Umgebung / von Jos. W. Fischer. - Wien : [s. n.], 1833. - Bd. 1 (Geschichte bis zum Jahre 1450) ; 99 S. : Ill. (2.063 B)

352 Ried, Ludwig: Korneuburg: Wirtschaft im Wandel der Zeiten / Ludwig Ried. - Korneuburg : Stadtgd., 1989. - 159 S. : Ill. (46.291 B)

353 Rodler, Grete: Die Geschichte der Arbeiterbewegung in Korneuburg: von den Anfängen bis 1990 / von Grete Rodler. - Korneuburg : SPÖ, [1993]. - 125 S. : Ill. (58.449 B)

354 Starzer, Albert: Geschichte der landesfürstlichen Stadt Korneuburg / von Albert Starzer. - Faksimiledruck der Ausgabe Korneuburg 1899. - Korneuburg : Museumsverein, 1991. - XVI, 752 S. : Ill. (6.577 B)

355 Gehart, Alois: Korneuburg in alten Ansichten. - 2. Aufl. - Zaltbommel : Europäische Bibliothek, 1993. - [80] S. : Ill. (36.957 B)

- 356 Maier, Rudolf:** Marktgemeinde Bisamberg / Rudolf Maier. Hrsg. von der Gde. Bisamberg anl.,Bl. der Markterhebung. - Bisamberg : Marktgde., 1982. - 412 S. : III. (37.224 B)
- 357 Beninger, Johann:** Dörfles: 1342 - 1989. - Dörfles : Beninger, 1989. - 62 S. : III. (53.857 B)
- 358 Fellner, Helmut:** 450 Jahre Markt Ernstbrunn: Festschrift zur 450-Jahrfeier der Markterhebung ; 1533 - 1983 / [Verf.: Fellner Helmut]. - Ernstbrunn : Marktgde., 1983. - 22 S. : III. (39.334 B)
- 359 Habison, Gerhart:** 700 Pfarrseelsorge und christliches Leben in Großmugl / Gerhart Habison. - Großmugl : Pfarre, 1993. - 63 S. : III. (57.183 B)
- 360 Marktgemeinde Großrußbach:** [Festschrift anlässlich der Eröffnung von Gemeindezentrum, Feuerwehrhaus, Post ; 2. September 1990]. - Großrußbach : Marktgde., 1990. - 64 S. : III. (50.059 B)
- 361 Maier, Rudolf:** Hagenbrunn / Rudolf Maier. Hrsg. von der Gde. Hagenbrunn anlässlich des Jubiläums 900 Jahre Hagenbrunn. - Hagenbrunn : Gde., 1983. - 334 S. : III. (37.669 B)
- 362 Neumayer, Rudolf:** Heimatbuch Harmannsdorf-Rückersdorf / zsgest. von Rudolf Neumayer. - Harmannsdorf-Rückersdorf : Marktgde., 1988. - 358 S. : III. (43.897 B)
- 363 Kubalek, Johannes:** Ein Jahrtausend christliches Leben am Wagram: Beiträge zur Pfarrchronik von St. Agatha in Hausleiten / von Johannes Kubalek. - Hausleiten : Pfarre, 1991. - 116 S. : III.(50.233 B)
- 364 Mannhard, Rudolf:** Festschrift zur Eröffnung des Ortszentrums Kleirötz: 4. September 1993 / [Verf.: Rudolf Mannhard]. - Harmannsdorf : Marktgde., 1993. - [68] S. : III. (57.579 B)
- 365 Koller, Georg F.:** Kleinengersdorf / aus dem Skizzenbuch von Georg Franz Koller. - Bisamberg : Marktgde., 1990. - [32] S. : III. (47.137 B)
- 366 Kirsch, Karl:** Burg Kreuzenstein: Geschichte und Beschreibung / Karl Kirsch. - Wien : Kirsch, 1960. - 62 S. : III. (21.124 B)
- 367 Gusel, Erich:** Langenzersdorf einst: ein Bildband aus der Zeit von 1895 bis 1945 / Bildauswahl und Texte: Erich Gusel. - Langenzersdorf : Marktgde., Kulturreferat, 1980. - 120 S. : III. (34.436 C)
- 368 Schmolz, Rudolf:** Ein Blick zurück: Langenzersdorfer Chronik ; Langenzersdorfer Persönlichkeiten / Rudolf Schmolz ; Anton Klien ; Walter Bogg. - Langenzersdorf : Marktgde., Kulturreferat, 1989. - 99 S. : III. (46.214 B)
- 369 Glassl, Johann:** Gemeinde Leitersdorf: Festschrift zur Wappenverleihung. - Leitersdorf : Gde., 1987. - 81 S. : III. (42.120 B)
- 370 Göttinger, Johann:** Leobendorf unter der Kreuzenstein: hrsg. anl. der 850 Jahrfeier und der Markterhebung / Johann Göttinger. - Leobendorf : Gde., 1983. - 392 S. : III. (37.962 B)
- 371 Göttinger, Johann:** Leobendorf wie's einmal war: eine Bildchronik der 1. Jahrhunderthälfte / Johann Göttinger. - Leobendorf : Raiffeisenkasse. 1989. - 240 S. : III. (46.249 B)
- 372 Wolfinger, Ernst:** 1135 erste urkundliche Erwähnung der Pfarre Niederhollabrunn: [1135 - 1985 ; 850 Jahre] / [Ernst Wolfinger, Verf.] - Niederhollabrunn : Marktgde., 1985. - 115 S. : III. (40.833 B)
- 373 Die Renovierung der Pfarrkirche Niederhollabrunn:** Baugeschichte und archäologische Untersuchungen. - Niederhollabrunn : Pfarre, 1992. - 42 S. : III. (53.872 C)
- 374 Heimatkunde:** aus der Geschichte Nieder- und Ober-Rußbachs sowie Tiefentals und Umgebung. - Niederußbach : Lehrerarbeitsgemeinschaft, 1923. - 42 S. (10.020 B)
- 375 650 Jahre Pfarre Oberhautenthal.** - Sierndorf : Peichl, 1983. - 34 S. : III. (40.094 B)
- 376 25 Jahre Kirche und Pfarre Spillern.** - Spillern : Pfarre, 1990. - 84 S. : III. (48.115 B)
- 377 Mayer, Franz:** Geschichte der Großgemeinde und Pfarre Stetteldorf am Wagram: Geschichte der Pfarrdörfer Stetteldorf, Eggendorf, Starnwörth und Inkersdorf / verf. von Franz Mayer. Hrsg. von der Marktgde. Stetteldorf am Wagram anl. der 300-Jahr-Feier der Türkenbefreiung Wiens 1683. - Stetteldorf : Marktgde., 1983. - XIV, 152 S. : III. (38.678 B)
- 378 Wenzl, Rudolf M.:** Heimatkunde von Stetten bei Korneuburg / von Rudolf Matth. Wenzl. - Stetten : Pensionat St. Antonius, 1923. - VII, 250 S. : III. (10.007 B)
- 379 Levit, Josef:** Stetten / [Josef Levit]. - Stetten : Gde., 1987. - 253, [19] S. : III. (42.269 B)
- 380 Krehan, Hans:** Geschichte von Stockerau / von Hans Krehan unt. Mitarb. von Gottfried Kathrein und Josef Stöckl. - Krems : Faber, 1979. - 367 S. : III. (34.582 B)
- 381 Gehart, Alois:** Stockerau in alten Ansichten / von Alois Gehart. - Zaltbommel : Europäische Bibliothek, 1984. - 80 S. : III. (38.209 B)
- 382 Stockerau 45 - 85:** 40 Jahre Aufbauarbeit in unserer Stadt ; eine kurze Chronik der wichtigsten Er-

eignisse aus vier Jahrzehnten im
Frieden. - Stockerau : [Stadtgd.],
1985. - [104] S. : Ill. (42.305 C)

Stockerau : Stadtgd., Bezirks-
museum, 1993. - 286 S. : Ill. (58.609 B)

384 250 Jahre Pfarrkirche Stranzendorf: 1733 - 1983 ; [Festschrift]. -
Stranzendorf : Korbuth, 1983. - [26]
S. : Ill. (39.877 B)

383 Sellinger, Günter: Stockerauer Bil-
deralbum / Günter Sellinger. -

Signaturenkonzordanz

| Inv.-Nr. | Kat.-Nr. | Inv.-Nr. | Kat.-Nr. | Inv.-Nr. | Kat.-Nr. | Inv.-Nr. | Kat.-Nr. |
|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| 885 | 41 | 3.460 | 25 | 6.641 | 217 | 7.388 | 336 |
| 886 | 44 | 3.462 | 27 | 6.642 | 218 | 7.402 | 330 |
| 887 | 43 | 3.466a | 8 | 7.023 | 284 | 7.412 | 263 |
| 889 | 42 | 3.468 | 15 | 7.041 | 268 | 8.046 | 102 |
| 1.029 | 77 | 3.469 | 12 | 7.047 | 267 | 8.526 | 232 |
| 1.371 | 51 | 3.470 | 22 | 7.097 | 305 | 8.594 | 131 |
| 1.413 | 88 | 3.472 | 16 | 7.267 | 201 | 8.595 | 132 |
| 1.417 | 64 | 3.475 | 10 | 7.268 | 200 | 9.311 | 5 |
| 1.422 | 63 | 3.476 | 13 | 7.288 | 304 | 10.546 | 67 |
| 1.423 | 66 | 3.490 | 9 | 7.289 | 302 | 15.076 | 107 |
| 1.426 | 68 | 3.500 | 19 | 7.290 | 303 | 15.337 | 98 |
| 1.453 | 54 | 3.514 | 18 | 7.292 | 179 | 15.377 | 14 |
| 1.622 | 122 | 3.515 | 17 | 7.293 | 180 | 15.380 | 24 |
| 2.089 | 186 | 3.690 | 162 | 7.369 | 316 | 16.546 | 187 |
| 2.154 | 106 | 3.703 | 163 | 7.371 | 317 | 19.644 | 321 |
| 2.276 | 231 | 3.707 | 164 | 7.372 | 325 | 22.343 | 123 |
| 2.282 | 207 | 3.716 | 142 | 7.373 | 322 | 24.654 | 282 |
| 2.283 | 275 | 3.866 | 80 | 7.374 | 326 | 24.704 | 20 |
| 2.285 | 290 | 3.982 | 226 | 7.375 | 328 | 24.705 | 21 |
| 2.514 | 192 | 3.983 | 227 | 7.376 | 327 | 25.135 | 45 |
| 2.636 | 239 | 3.991 | 151 | 7.377 | 329 | 25.262 | 295 |
| 2.972 | 97 | 3.992 | 150 | 7.379 | 318 | 28.454 | 324 |
| 2.976 | 96 | 4.216 | 140 | 7.380 | 319 | 28.455 | 323 |
| 3.441 | 6 | 4.219 | 139 | 7.381 | 334 | 28.751 | 125 |
| 3.442 | 7 | 4.220 | 141 | 7.382 | 331 | 29.290 | 90 |
| 3.444 | 23 | 4.754 | 83 | 7.385 | 335 | 29.690 | 320 |
| 3.446 | 11 | 6.415 | 118 | 7.386 | 332 | 30.224 | 65 |
| 3.456 | 26 | 6.435 | 198 | 7.387 | 333 | 30.384 | 190 |

Künstlerverzeichnis

(Kursiv gedruckte Namen beziehen sich auf Ansichtskarten)

| | | |
|---------------------------|--------------------------|---------------------------|
| Alt, Rudolf 7 | Jahnel, Th. 52 | Mörtl, Franz 94, 129, |
| Anitta 116, 117 | Jansch, Laurenz 88, | 130, 195, 202, 203, |
| Beer, S. 55 | 141, 207 | 212, 230, 250, 292, |
| Benesch, Ladislaus von | Jaschke (Jaschky), Franz | 293, 297, 298 |
| 118, 151 | 43 | Mössmer, Joseph 163 |
| Bessert, J. 85 | Kalophot 209 | Mutterer, Josef 22 |
| Blamauer, Adolf 164 | Kantner, Otto 135, 137, | Nagl, J. 189, 204, 205 |
| Blank, J. 24, 25, 26, 27 | 208, 221, 223, 224, | Neumayer, Lorenz 317 |
| Bogner, Anton 6 | 258, 259, 271, 272 | Pass, J. 224 |
| Burger, Wilhelm J. 165, | Katz, Klara 210 | Pichler, Josef 81, 82, |
| 169, 170, 172, 173, | Kausal, Franz 76 | 156, 157 |
| 174, 175, 176, 177 | Kemnitzer, Sigmund 218 | Pichler, Rudolf 14, 323, |
| Burian, Johann Nepo- | Kery & Hainisch 249, | 324 |
| muk 320 | 337, 341, 342, 344, 345 | Piringer, Benedikt 142 |
| Dollinger, Otto 92 | Klein, D. 213 | Pohanka, Stephan 215, |
| Dworschak, Josef 69, 72 | Kölz, H. 306 | 312, 313 |
| Edners, L. v. 249 | Korner, M. 29 | Poledne, Franz 42 |
| Ehn, Josef 208 | Kronberger, Heinrich 86 | Ponheimer d. Ä., Kilian |
| Fellner & Zausner 160, | Kühkopf, Julius 153 | 64 |
| 161 | Küsser, Josef 264 | Popper, Josef 32, 35, 47, |
| Forster, L. 220 | Kuranda, F. 246 | 49, 55, 92, 143, 144, |
| Frede, F. 99 | Kutschera, Franz 13, 15, | 148, 155, 181, 211, 301 |
| Frotzler, Franz 251 | 17, 18 | Prokopp, Josef 78, 79, |
| Gause, Wilhelm 16 | Lager, Alois 311 | 84, 104, 109, 113, 128, |
| Geiswinkler, Franz 101 | Lafite, Carl 66 | 152, 193, 194, 216, |
| Grifkowski, Fritz 57, 59, | Lederer, Johann 28, 34, | 245, 252, 257, 276, |
| 60, 110, 111, 112, 191 | 39 | 277, 296, 346 |
| Groll, Franz 73 | Ledermann, C. 30, 33, | Rapold, Wilhelm 241, |
| Hacker, August 209 | 47, 145 | 242, 243 |
| Hainis. | ann, Paul 49, | Rauch, N. N. 247, 248 |
| s. Kei. | 40 | Reinbruber, Franz 253 |
| Hartl, Josef 338 | erger, V. 134 | Reitter, G. 11 |
| Hodina, Rudolf 260, 278 | Lux & Schneider | Schattauer, Franz 183 |
| Höfelich, Johann 11 | s. Schneider & Lux | Schaumann, Josef 325, |
| Hofbauer, Ludwig 20. | Mang, Friedrich 12 | 326, 327, 328, 329, |
| 21, 45, 68, 180, 232. | Mayer, N. N. von 320 | 330, 331, 332, 333, |
| 275, 282, 290 | Meraner, Alois 304, 305 | 334, 335, 336 |
| Hütter, Emil 19 | Metzberg, Georg Ignaz | Scheider, N. N. 75 |
| Humbs, M. 303 | 316 | Scheth, Georg 54 |

Schmidt, Karl 258
Schmidt, R. 259
Schneider, Josef 133
Schneider & Lux 270
Schöler, Fr. 158
Schrenk, J. 321
Schretzmeier, Therese
 276
Schubert, V. 154, 167,
 244, 300
Schwanser, N. N. 221
Schwidernoch, Karl 91,
 269
Seering, Heinrich 87,
 103, 120, 121, 159,
 196, 197, 199, 279,
 280, 281, 291
Seitle, Ludwig 65, 190
Slowikowski, Adam 23,
 322
Sperling, N. N. 31, 58,
 71, 100, 126, 127, 307,
 308, 309, 310
Staudinger, M. 271
Staudinger, Franz 272
Stelzer, A. 214, 283
Storno, Paul 107
Tichy, R. 229
Vischer, Georg Matthäus
 3, 5, 41, 63, 77, 96,
 106, 131, 162, 200,
 217, 226, 263, 267, 302
Weinberger, Leopold
 346
Wernigk, N. N. 12
Wett, Johann 6, 98, 317
Winklmeier, Johann 228
Wojna, J. 70
Wojna, S. 74
Würthle & Sohn 37
Zahradniczek, Josef 7
Zastiera, Franz 12
Zausner
s. Fellner & Zausner
Zechmayer, Leopold 67,
 98
Zöhling, C. 116, 117,
 314

Sonder- und Wechselausstellungen der Niederösterreichischen Landesbibliothek

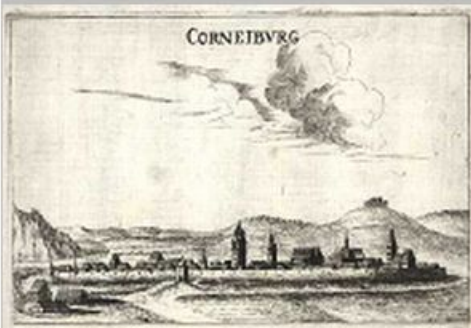
- Nr. 1 **Stift Melk**
Alte Ansichten und Schrifttum
- Nr. 2 **Wissenschaftspflege in Niederösterreich**
125 Jahre Verein für Landeskunde von Niederösterreich
- Nr. 3 **Der Bezirk Amstetten und die Statutarstadt Waidhofen/Ybbs**
Alte Ansichten und Schrifttum
- Nr. 4 **Der Bezirk Baden**
Alte Ansichten und Schrifttum
- Nr. 5 **Der Bezirk Bruck an der Leitha**
Alte Ansichten und Schrifttum
- Nr. 6 **Niederösterreich in alten Ansichten**
Ausstellung im Gőcseji Múzeum, Zalaegerszeg, und im
Balatoni Múzeum, Keszthely
- Nr. 7 **Der Bezirk Gőnserndorf**
Alte Ansichten und Schrifttum
- Nr. 8 **Niederösterreich an der Donau**
Alte Ansichten, Karten und Bücher
- Nr. 9 **Historische Darstellungen über das Komitat Zala**
Ausstellung der Museen und des Archivs des Komitates Zala
- Nr. 10 **Der Bezirk Gmünd**
Alte Ansichten, Karten und Bücher
- Nr. 11 **Der Bezirk Hollabrunn**
Alte Ansichten, Karten und Bücher
- Nr. 12 **Der Bezirk Horn**
Alte Ansichten, Karten und Bücher

Vorankündigung

- Nr. 14 **800 Jahre Wiener Neustadt, 900 Jahre Neunkirchen, 1000 Jahre Krems**
Alte Ansichten, Pläne und Bücher
Oktober 1994 bis März 1995
- Nr. 15 **Der Bezirk Krems**
Alte Ansichten, Karten und Bücher
April bis September 1995



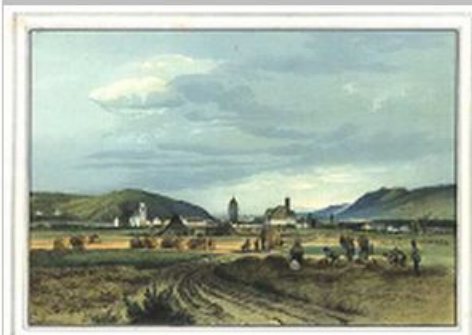
004_18631.jpg



005_9311.jpg



006_3441.jpg



007_3442.jpg



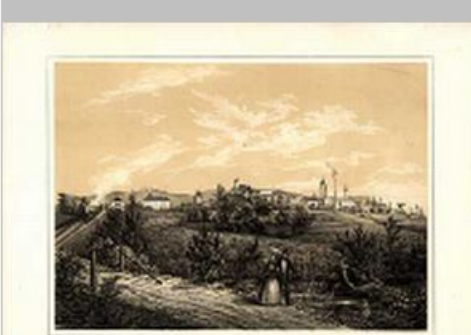
008_3466a.jpg



009_3490.jpg



010_3475.jpg



011_3446.jpg



012_3469.jpg



013_3476.jpg



014_15377.jpg



015_3468.jpg



016_3472.jpg



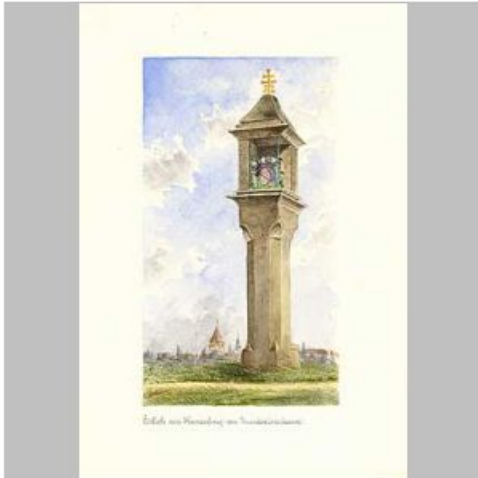
017_3515.jpg



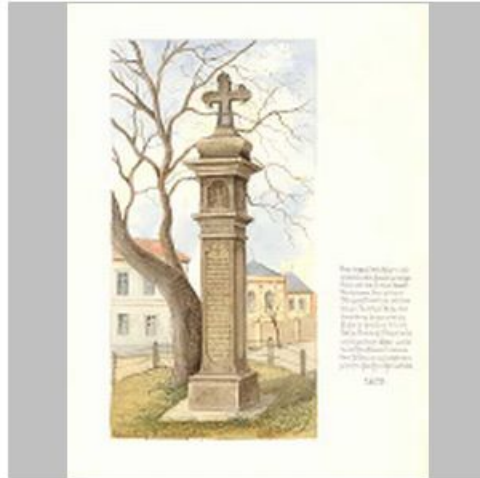
018_3514.jpg



019_3500.jpg



020_24704.jpg



021_24705.jpg



022_3470.jpg



023_3444.jpg



024_15380.jpg



025_3460.jpg



026_3456.jpg



027_3462.jpg



040_12563.jpg



041_885.jpg



042_889.jpg



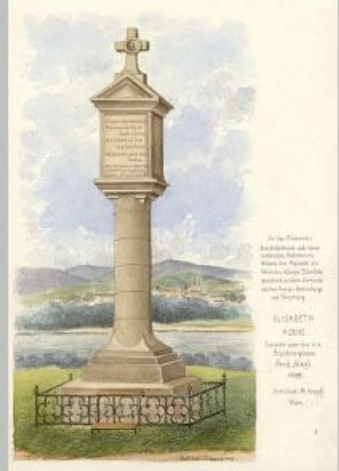
Nähe- und Hauptkirche St. Peter Berg

043_887.jpg



Bosenberg

044_886.jpg



045_25135.jpg



Alten Engersdorf

051_1371.jpg

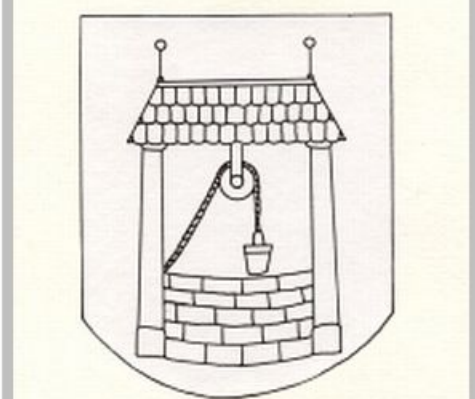


053_16216.jpg



Ennsfeld

054_1453.jpg



062_16218.jpg



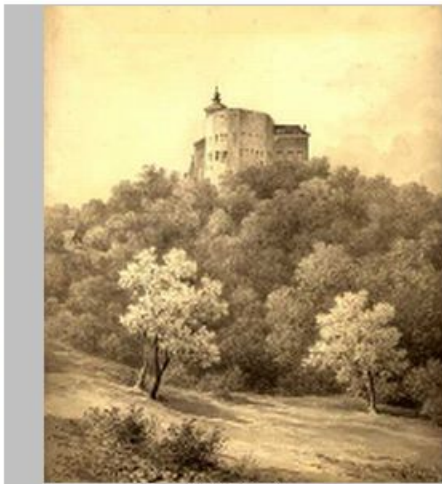
063_1422.jpg



064_1417.jpg



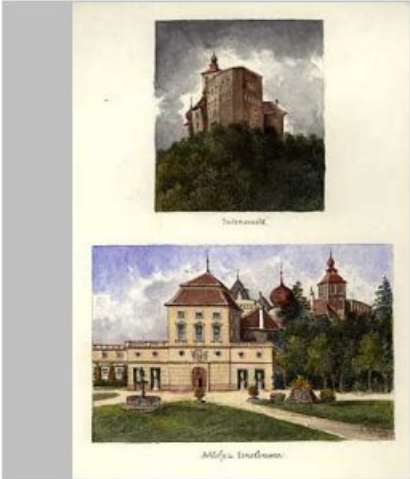
065_30224.jpg



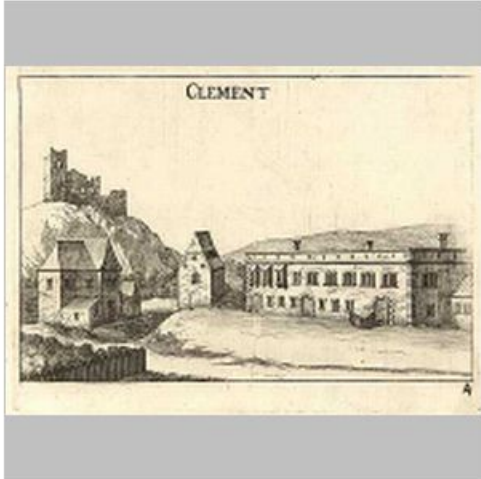
066_1423.jpg



067_10546.jpg



068_1426.jpg



077_1029.jpg



080_3866.jpg



083_4754.jpg



088_1413.jpg



090_29290.jpg



096_2976.jpg



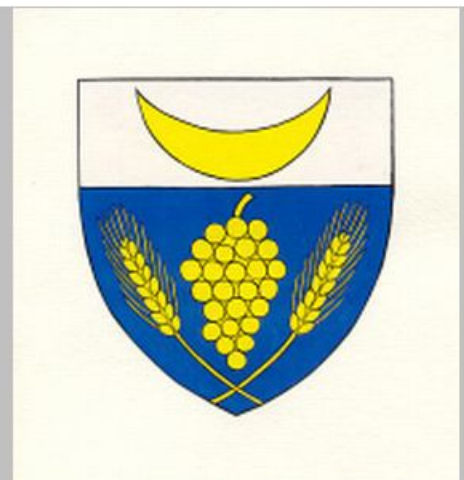
097_2972.jpg



098_15337.jpg



102_8046.jpg



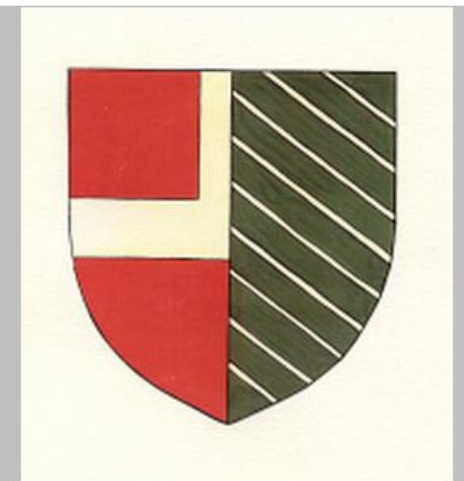
105_17595.jpg



106_2154.jpg



107_15076.jpg



115_17903.jpg



118_6415.jpg



122_1622.jpg



123_22343.jpg



125_28751.jpg



131_8594.jpg



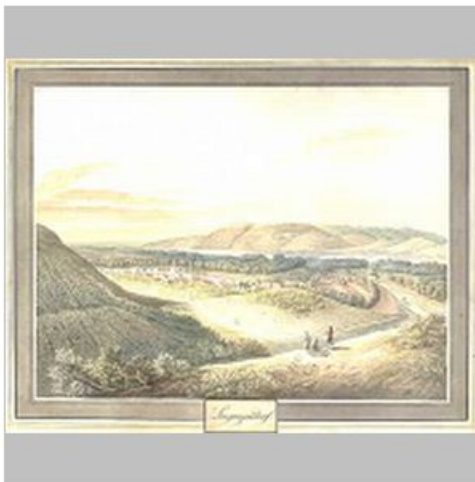
138_18701.jpg



139_4219.jpg



140_4216.jpg



141_4220.jpg



142_3716.jpg



149_18705.jpg



150_3992.jpg



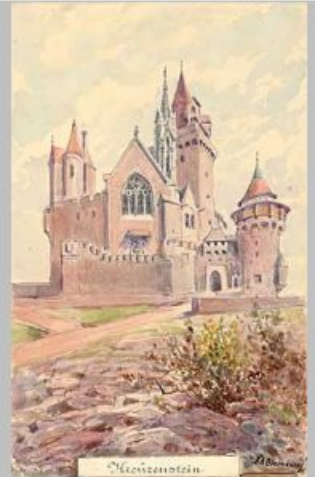
151_3991.jpg



162_3690.jpg



163_3703.jpg



164_3707.jpg



185_18749.jpg



186_2089.jpg

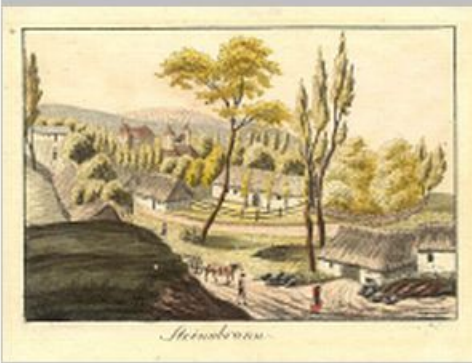


187_16546.jpg



Profeldorf

198_6435.jpg



Stenobrunn

201_7267.jpg



206_18012.jpg



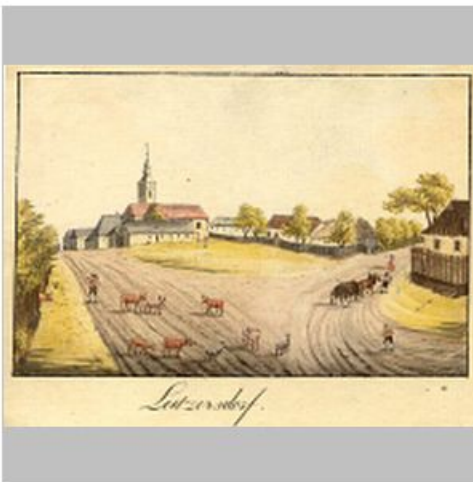
207_2282.jpg



225_18703.jpg



226_3982.jpg



Leitzersdorf

227_3983.jpg



Hötzenbach

231_2276.jpg



232_8526.jpg



238_18231.jpg



Niederhollabrunn.

239_2636.jpg



Ferndorf.

268_7041.jpg



275_2283.jpg



Uhrenturm für die Pfarrei von Niederhollabrunn, erbaut im Jahre 1748, von dem Architekten Johann Baptist Haffner aus Wien.

282_24654.jpg



Lenzing.

284_7023.jpg



Alte Fabrik in Perry bei Hainfeld.

303_7290.jpg



315_18231.jpg



316_7369.jpg



Die gen. Augustiner Kirche in Salzburg.

319_7380.jpg



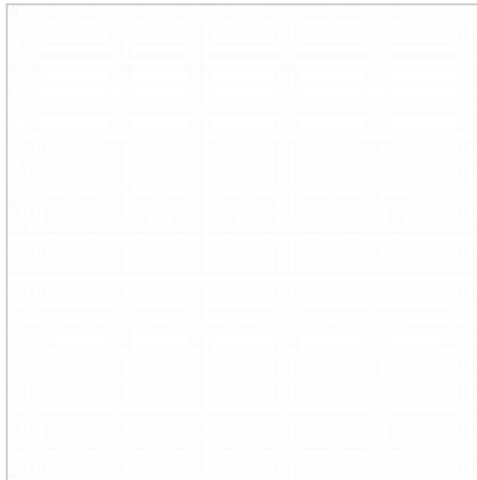
322_7373.jpg



324_28454.jpg



334_7381.jpg



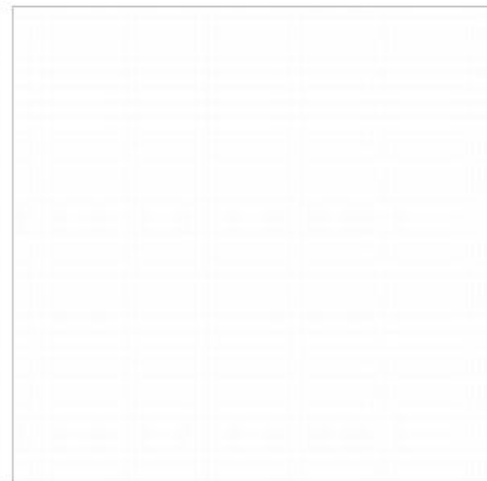
zz1.jpg



zz2.jpg



zz4.jpg



zz5.jpg

zz3.jpg